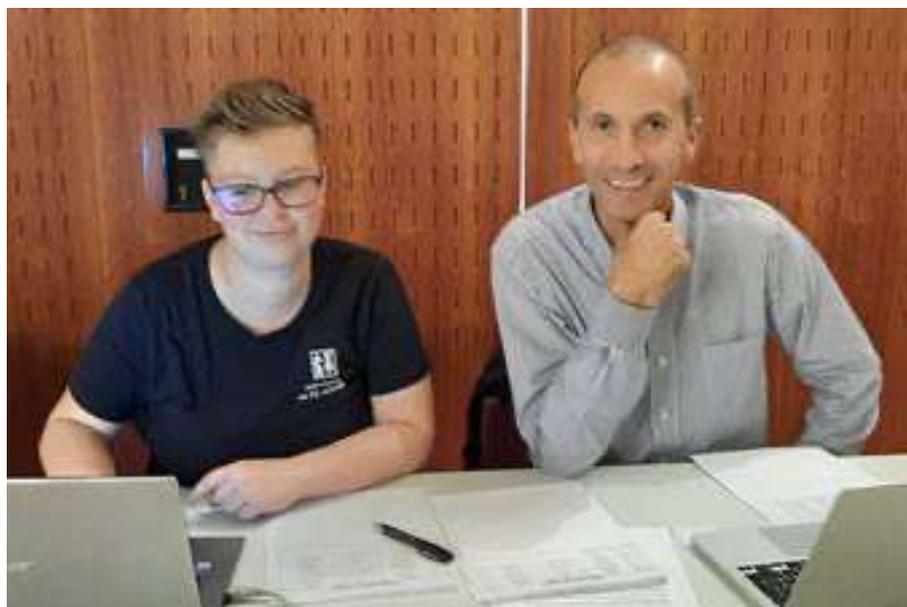


07.11.2022

Der Anfang ist gemacht

**Bei der ersten Etappe des Jugend-GP
in Tramin waren 42 Teilnehmer dabei**



Der Schachclub Tramin hat am Sonntag die erste Etappe des diesjährigen Jugend-GP ausgerichtet. Die Teilnehmer waren zwischen fünf und 18 Jahre alt.

Es war ein ungewisser Start in eine neue Saison. Aber er ist zumindest einmal gemacht. Und das ist eine gute Nachricht. Schlechte Nachrichten gab es im Jugend-Sektor in den letzten Jahren mehr als genug. Als im Februar des Jahres 2020 die Corona-Pandemie ausbrach, brachte diese das Schachleben zeitweise zum Erliegen. Und damit brach auch die Jugend-Arbeit ein.

Bis jetzt: Der ASV Südtiroler Schachbund hat sich für heuer bemüht, einen neuen Jugend-GP zu initiieren. Den größten Anteil am neuen Start hatte die Jugend-Referentin und SSB-Vizepräsidentin Carmen Lantschner (im Bild links) die bei den letzten Neuwahlen und anschließenden Aufgabenverteilung ihr Amt behielt und die Weichen in eine Richtung stellte: Auf Neuanfang.

Dazu fanden sich fünf Vereine bereit, ihren Beitrag dazu zu steuern. Den Auftakt machte der Schachclub Tramin.

Der 25-jährigen Carmen steht in diesem Jahr Lorenzo Casadio (im Bild rechts) zur Seite. Er hat sich in Tramin vor allem mit dem Umgang der Turniersoftware betraut gemacht. Damit kennt sich inzwischen bestens aus. Dass das ein Muss für einen Turnierorganisator ist, hat sich in Tramin gezeigt. Viele Problemchen, die während des Turniers auftraten, vermochte die 25-jährige gekonnt zu lösen.

Insgesamt konnte die erste Etappe des Jugend-GP für alle zufriedenstellend über die Bühne gebracht werden, und die Sieger erhielten ihre Medaillen überreicht.

Und das sind die ersten Sieger: U18: Jacopo Nardelli, U18 Mädchen: Anna Giacomazzi. U14: Jakob Niederfriniger. U12: Fritz Thaler, U12 Mädchen: Celina Unterberger. U10: Simeon Niederfriniger.

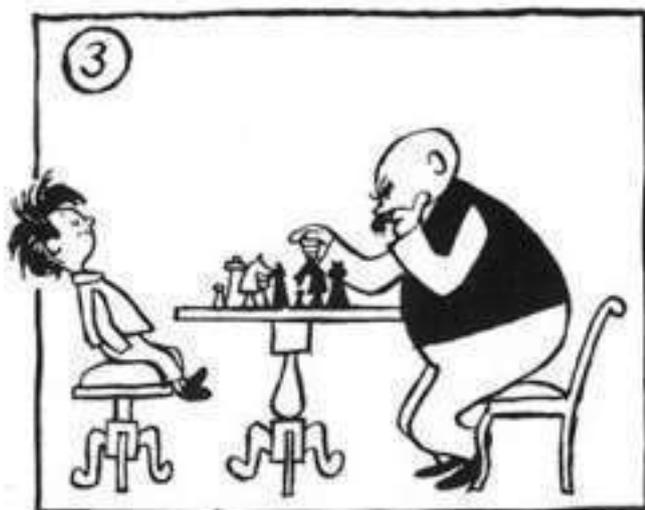
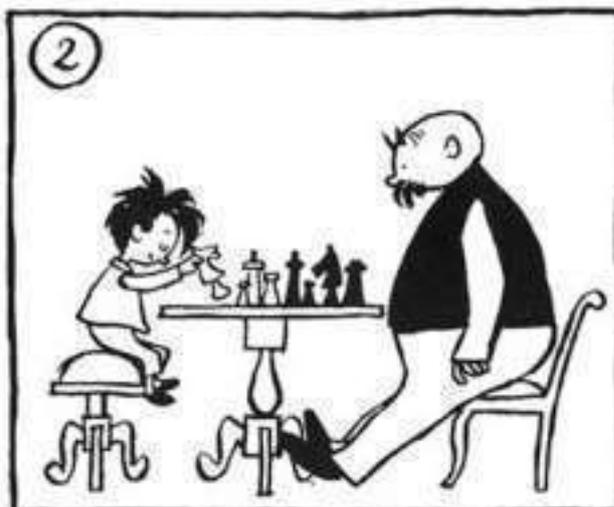
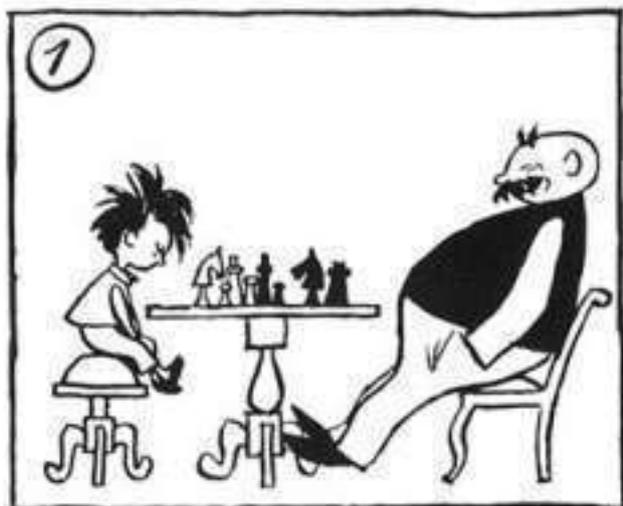
Jugend-GP 2022/23 in Tramin - 6. November 2022

Open A

Pos	NAME	Rtg	Kat	Pts	Buc1	BucT	S-B
1	Nardelli Jacopo	1357	U18	8.5	43.5	47.0	44.75
2	Niederfriniger Jakob	1308	U14	8.0	42.0	42.5	34.00
3	Addante Francesco	900	U18	7.0	44.5	47.0	30.50
4	Giacomazzi Anna	1243	f18	5.5	46.5	50.5	24.75
5	Lardschneider Jonas	1000	U18	5.0	41.5	45.0	19.50
6	Demetz Bean	900	U14	4.5	45.0	47.5	16.25
7	Zöschg Gabriel	900	U14	4.5	44.0	44.5	13.25
8	Osanna Franjo	1155	U18	4.5	43.0	43.5	14.25
9	Gleridis Alexandroas	900	U14	4.5	40.0	42.0	17.25
10	Mair Anton Richard	1031	U18	4.0	35.0	35.5	9.50
11	Plank Giulia	900	f18	4.0	34.0	34.5	10.00
12	Zwenger Erik	1025	U14	3,5	38.0	38.5	6.75
13	Thomas Paul	900	U14	3.0	30.5	31.0	6.50
14	Spinnato Dario (W)	1030	U18	2,5	32.0	34.0	6.25
15	Resch Inge	900	f18	2.0	31.0	31.5	3.00
16	Del Fabbro Romeo	900	U14	1.0	33.0	33.5	0.50

Open B

Pos	NAME	Rtg	Kat	Pts	Buc1	BucT	S-B
1	Niederfriniger Simeo	1193	U10	8.0	46.0	50.0	43.00
2	Thaler Fritz	1238	U12	8.0	43.5	46.0	38.00
3	Tonelli Leonardo	900	U12	7.0	47.0	51.0	35.00
4	Unterberger Celina V	1147	f12	7.0	45.5	48.0	33.50
5	Pichler Ramoser Maxi	900	U12	5.5	45.5	48.0	23.75
6	Sartori Giulia	900	f12	5.0	46.0	48.0	18.50
7	Andergassen Maximilian	900	U12	5.0	41.5	44.0	21.00
8	Rizzolli Maximillian	1002	U12	5.0	41.0	44.5	20.00
9	Damioli Alexander	900	U10	5.0	39.5	42.0	20.00
10	Frasnelli Michael	900	U12	5.0	34.5	36.5	16.00
11	Mair Roman David	900	U12	4.5	42.0	45.0	19.50
12	Rufinatscha Sofia	900	f12	4.5	38.5	41.0	16.75
13	Andreolli Yonas Phil	900	U12	4.5	38.0	40.5	16.25
14	Dal Ri Davide	900	U10	4.5	30.5	32.5	13.25
15	Pircher Susanne	900	f12	4.5	29.0	31.0	14.75
16	Pircher Leonhard	900	U10	4.0	45.0	48.5	17.00
17	Pinggera Finn	900	U10	4.0	36.5	39.0	15.00
18	Lechner Anna Franzis	900	f12	4.0	33.5	36.0	13.50
19	Pinggera Sophie	900	f12	3,5	32.5	35.0	10.00
20	Schöpf Jonas	900	U10	3,5	31.5	33.5	8.25
21	Thaler Jeremia	900	U10	3.0	29.0	31.0	8.75
22	Duso Christian	900	U10	2,5	39.5	42.0	8.50
23	Moroder Hannes	900	U10	2,5	36.5	38.5	8.25
24	Pichler Ramoser Vikt	900	f12	2,5	35.5	37.5	9.75
25	Plank Philipp	900	U10	2,5	26.0	28.0	6.00
26	Koppelstätter Ilay	900	U10	2.0	30.5	33.0	5.5



n.o.y.

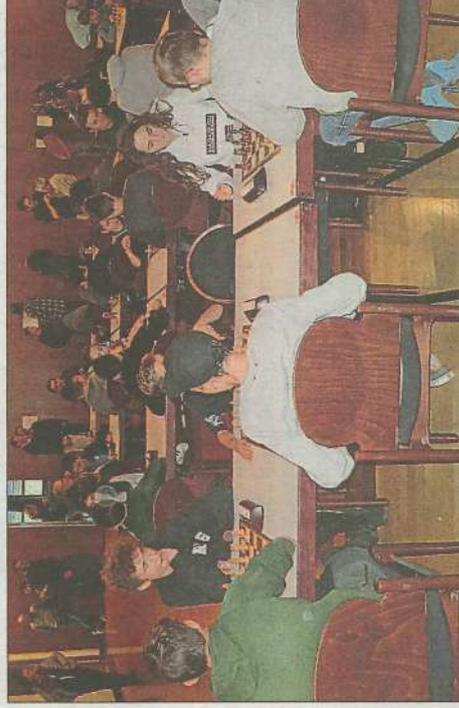
Jubiläumssaison in Tramin eröffnet

SCHACH: Jugend Grand Prix geht heuer in die 25. Auflage – 42 Teilnehmer aus Südtirol und dem Trentino

TRAMIN (mak). Nach über 2 Jahren saß endlich wieder einmal der Südtiroler Nachwuchs am Schachbrett. Nachdem Corona im Februar 2020 das Schachleben in Südtirol zum Stillstand brachte, war im Traminer Bürgerhaus mit dem Jugend-Schach-Grand-Prix ein Neustart beim Nachwuchs angesetzt. 42 Nachwuchskräfte, darunter einige aus dem Trentino, gingen im Alter von 5 bis 18 Jahren an den Start. Eingeteilt in 2 Gruppen (Open A und Open B), waren 9 Runden zu meistern.

Von den 16 Teilnehmern im Open A (U18 und U14) war es U18-Spieler Jacopo Nardelli (UST Trient), bereits Zweiter im Open C der 5. Kalterer Schach-trophy Ende Oktober, der die Tabelle nach den 9 Runden mit 8,5 Punkten alleine anführte.

Auf immerhin 8 Zähler kam Jakob Niederfringer (EO Lichtenberg), der damit neben Rang 2 auch die Wertung der U14 anführte. Platz 3 sicherte sich hinter Francesco Addante aus Arco mit 7 Punkten. Auf Position



Südtirols Schachjugend war am Wochenende erstmals seit mehr als zweieinhalb Jahren wieder bei einem Jugend-Grand-Prix im Einsatz.

4 kam dank ihrer 5,5 Punkte mit Anna Giacomazzi (ARCI Bozen) das bestplatzierte Mädchen.

Einen gemeinsamen Zieleinlauf durch Simeon Niederfringer (EO Lichtenberg) und Fritz Thaler mit je 8 Punkten gab es im Open B der U12 und U10. Der jüngere – Simeon Niederfringer (U10) – wurde in Runde 6 von Celina Unterberger ausge-

bremst, konnte aber trotzdem dank seiner 46 Buchholzpunkte das Open und die U10-Altersklasse für sich entscheiden. Fritz Thaler (J. Richter/LASK Bozen) zog hingegen gegen den Turniersieger Niederfringer bereits im 4. Spiel den Kürzeren und musste sich in der Gesamtwertung um 2,5 Buchholzpunkte geschlagen geben. Immerhin ge-

wann er die Wertung der 8 U12-Kids.

Auch im Open B landete dank ihrer 7 Zähler mit Celina Unterberger (Merania) das beste Mädchen auf Position 4.

Alle Ergebnisse und Tabellen sind wie immer auf der Homepage des Südtiroler Schachbundes unter www.schachbund.it/jugend zu finden.

In 17 Tagen ist das Können des Südtiroler Nachwuchses erneut gefragt, wenn am Samstag, 10. Dezember in der Mittelschule von Deutschnofen die 2. Etappe des Jugend-Grand-Prix über die Bühne gehen wird.

Open A: 1. Jacopo Nardelli (UST Trient) 8,5 Punkte; 2. Jakob Niederfringer (EO Lichtenberg) 8; 3. Francesco Addante (Arco) 7; 4. Anna Giacomazzi (ARCI Bozen) 5,5; 5. Jonas Landschneider (Gröden) 5.

Open B: 1. Simeon Niederfringer (EO Lichtenberg) 8 Punkte (46 Buchholzpunkte); 2. Fritz Thaler (J. Richter/LASK Bozen) 8 (43,5); 3. Leonardo Tonelli (Trient) 7 (47); 4. Celina Unterberger (Merania) 7 (45,5); 5. Maximilian Pichler Ramoser (Bozen) 5,5.

© Alle Rechte vorbehalten

13.12.2022

Lichenberger Doppelerfolg

Jakob und Simeon Niederfriniger siegen
beim JGP in Deutschnofen



Der SC Deutschnofen/Alpengourmet war Gastgeber der zweiten Runde des Jugend-GP. Großer Sieger war der SV Lichtenberg, der in beiden Open den Sieger stellte.

Mit 40 Teilnehmern war diese Etappe im Vergleich zum Auftakt in Tramin quantitativ etwas schwächer besetzt, doch dem Kampfgeist konnte dies nichts anhaben.

Im Open A krönte sich Jakob Niederfriniger zum souveränen Sieger. Mit 6,5 Punkten blieb er in den sieben Runden ungeschlagen und verwies die beiden U18-Spieler Franjo Osanna und Killian Colletti auf die weiteren Plätze.

Wenig Mühe bekundete Anna Giacomazzi auf ihrem Sieg der Kategorie U18 der Mädchen.

Im Open B sorgte Simeon Niederfriniger für einen weiteren Erfolg für den SV Lichtenberg. Auch er benötigte dafür 6,5 Punkte. Im Kampf um den Gesamtsieg war Celine Unterberger die hartnäckigste Verfolgerin. Sie erzielte sechs Siege und sicherte sich auch den Sieg der U12-Mädchengruppe.

Auf den dritten Gesamtrang kam Fritz Thaler als bester U10-Spieler.

Weiter geht es am 28. Jänner 2023 in Steinegg.

Jugend-GP 2022/23 in Deutschnofen - 10. Dezember 2022

Pos		Rtg	Kat	Pts	PRtg	Buc1	BucT	S-B
1	Niederfriniger Jakob	1335	U14	6.5	1449	24.0	26.0	24.25
2	Osanna Franjo	1125	U18	5.5	1315	26.0	29.5	21.25
3	Colletti Killian	1196	U18	4.5	1150	24.0	26.5	15.75
4	Gleridis Alexandros	948	U14	4.0	1145	27.0	30.5	15.00
5	Zöschg Gabriel	945	U14	4.0	1103	25.0	25.0	9.50
6	Giacomazzi Anna	1210	f18	4.0	1065	20.5	20.5	8.75
7	Demetz Bean	948	U14	4.0	1048	20.0	22.0	9.50
8	Piazza Alex	1126	U18	3.5	1108	28.5	31.5	14.25
9	Lardschneider Jonas	1021	U18	3.5	1066	27.5	30.0	12.00
10	Addante Francesco	1026	U18	3.5	1038	25.0	25.0	8.75
11	Stuppner Johannes	900	U14	3.5	986	20.0	20.0	6.75
12	Mair Anton Richard	998	U18	3.0	980	19.5	21.5	8.75
13	Zwenger Erik	1001	U14	2.5	866	20.5	20.5	3.50
14	Lantschner Lukas	1000	U14	2.0	863	23.5	23.5	3.00
15	Pfeifer Laurin	900	U14	2.0	797	18.5	18.5	2.00
16	Del Fabbro Romeo	813	U14	0.0	197	19.5	21.5	0.00

Pos		Rtg	Kat	Pts	PRtg	Buc1	BucT	S-B
1	Niederfriniger Simeon	1229	U10	6.5	1411	28.0	31.0	28.25
2	Unterberger Celina Valeria	1165	f12	6.0	1319	28.5	31.5	25.00
3	Thaler Fritz	1259	U12	5.5	1225	28.5	30.0	20.75
4	Andreolli Yonas Philip	900	U12	5.0	1154	26.5	29.5	17.50
5	Pichler Ramoser Maximilian	960	U12	5.0	1133	26.0	28.0	16.50
6	Pircher Leonhard Raffael	912	U10	4.0	996	27.0	30.0	13.50
7	Pinggera Finn	888	U10	4.0	1004	26.5	29.5	14.00
8	Rufinatscha Sofia	909	f12	4.0	1028	25.5	28.5	13.00
9	Mair Roman David	915	U10	4.0	965	24.0	25.5	10.50
10	Damioli Alexander	915	U10	4.0	937	19.0	21.0	10.50
11	Fattore Stefano	900	U12	3.5	972	28.0	31.0	11.75
12	Pinggera Sophie	873	f12	3.5	895	22.5	23.5	8.75
13	Pfeifer Valentin	900	U12	3.0	894	24.0	27.0	9.00
14	Pircher Susanne	900	f12	3.0	865	21.0	22.5	6.50
15	Koppelstaetter Ilay	825	U10	3.0	857	21.0	22.5	6.50
16	Pichler Ramoser Viktoria	849	f12	3.0	847	21.0	22.0	6.00
17	Sacerdote Igor	900	U10	3.0	847	19.5	21.0	7.00
18	Thaler Jeremia	855	U10	3.0	839	18.0	19.0	4.50
19	Schöpf Jonas	873	U10	3.0	847	16.0	17.0	4.50
20	Dal Ri Davide	900	U10	2.0	771	20.0	21.0	2.50
21	Robbes Vicente	900	U10	2.0	742	19.5	20.5	4.25
22	Fiordelisi Lorenzo	900	U10	1.5	693	19.5	21.0	4.00
23	Moroder Hannes	852	U10	1.5	668	16.5	17.5	2.00
24	Fattore Alessandro	900	U10	1.0	563	16.5	18.0	1.75

Schachjugend mit starken Leistungen

SCHACH: 2. Wettbewerb des Jugend-Grand-Prix in Deutschnofen – Geschwister Niederfriniger unschlagbar

DEUTSCHNOFEN (mak). Die Mittelschule in Deutschnofen war Schauplatz der 2. Etappe des Jugend-Grand-Prix, und 40 Nachwuchskräfte nahmen im siebenrunden Turnier an den 2 Opens teil.

Im Open A gingen 16 junge Denksportler der U18 und U14 an den Start, wobei sich Jakob Niederfriniger (Lichtenberg) mit 6,5 Punkten durchsetzte. Nur in Runde 2 musste sich der U14-Spieler gegen Francesco Addanate mit einem Remis zufriedengeben, ansonsten verließ er stets als Sieger das Schachbrett. Ihm am nächsten kam Franjo Osanna (Kaltern Tramin), der sich damit auch die U18-Wertung sicherte. Killian Colletti (ARCI Bpzen) erreichte Rang 3, Anna Giacomazzi (ARCI Bozen) war mit ihren 4 Punkten erneut Beste

in der Mädchenkategorie.

24 Teilnehmer verzeichnete hingegen das Open B, wo die U12 und U10 zugelassen waren. Hier gelang es Simeon Niederfriniger (U10), dem Bruder von Open-A-Gewinner Jakob, seinen Erfolg von Tramin vor 3 Wochen zu wiederholen. Diesmal hängte er die gesamte Konkurrenz um zumindest 0,5 Zähler ab, nachdem in Tramin die Feinwertung über den Turniersieg entscheiden musste. Auch Simeon überließ den Gegnern am Ende lediglich einen halben Zähler.

Dies passierte in Begegnung Nummer 4, wo im Duell mit Elo-favorit Fritz Thaler der Punkt geteilt wurde. Damit übernahm nach 4 Runden vorerst Celina Unterberger (Merania) mit voller Punktezahl das Kommando, doch nach der Niederlage in Be-



Ein Blick in den Turniersaal von Deutschnofen, vorne links Open-A-Sieger Jakob Niederfriniger.

gegnung Nummer 5 gegen Simeon Niederfriniger war sie diese wieder los. Nachdem es der jungen Meranerin jedoch gelang, im letzten Spiel Fritz Thaler

zu besiegen, stand für sie am Ende mit 6 Zählern Rang 2 zu Buche, und natürlich der Sieg bei den Mädchen. Fritz Thaler wurde Dritter, sicherte sich aber immerhin die U12-Wertung.

Ihren nächsten Auftritt haben die Schach-Kids erst 2023, wenn am 28. Jänner in Steinegg die 3. Jugend-Grand-Prix-Etappe über die Bühne gehen wird. Die Ergebnisse von Deutschnofen:

Open A: 1. Jakob Niederfriniger (Lichtenberg „EO“) 6,5; 2. Franjo Osanna (Kaltern Tramin) 5,5; 3. Killian Colletti (ARCI Bozen) 4,5; 4. Alexandros Glendis (Merania) 4 (27 Buchholzpunkte); 5. Gabriel Zöschg (J. Richter LASK Bozen) 4 (25). **Open B:** 1. Simeon Niederfriniger (Lichtenberg „EO“) 6,5; 2. Celina Unterberger (Merania) 6; 3. Fritz Thaler (J. Richter LASK Bozen) 5,5; 4. Phil Andreolli Yoans (Kaltern Tramin) 5 (26,5); 5. Maximilian Ramoser Pichler (ARCI Bozen) 5 (26).

29.01.2023

Außenseiter überraschen in Steinegg

Francesco Addante und Jonas Barth
düpiieren beim JGP die Favoriten



Mit Siegern, mit denen keiner gerechnet hat, ging am Samstagabend in Steinegg die dritte Etappe des Jugend-GP zu Ende.

War schon allein seine Teilnahme, oder vielmehr sein Comeback beim JGP eine Überraschung, so war es am Ende des siebenrunden Wettkampfs eine weitere, dass er nicht als Sieger hervorging. Casadio Niccolò musste sich im A-Open überraschend geschlagen geben und sich mit dem zweiten Rang begnügen.

Völlig unerwartet ging Francesco Addante vom SC Arciscacchi als Sieger hervor, obwohl er das Duell mit Casadio verlor. Addante konnte die restlichen sechs Partien gewinnen und sich mit dieser Punktzahl an die Spitze setzen, nachdem Casadio gegen Jakob Niederfriniger remiserte und gegen Jacopo Nardelli sogar den Kürzeren zog, Niederfriniger sicherte sich den dritten Gesamtrang und den ersten Platz in der U14-Kategorie.

Bei den Mädchen setzte sich Anna Giacomazzi nur aufgrund der besseren Buchholzwertung vor Vasilija Rakic durch.

Auch im Open B endete mit einem Überraschungssieger. Obwohl nur an Rang 14 gesetzt sorgte Jonas Barth für Furore und holte mit sechs Punkten den Tagessieg, wobei er ungeschlagen blieb. Ihm am nächsten kam Celina Unterberger als beste Spielerin bei den Mädchen, gefolgt von einem Quartett mit je fünf Punkten. Davon hatte Fritz Thaler die beste Buchholzwertung, was ihm Rang drei und den Sieg der U12 einbrachte.

Am 26. Februar ist der SV Lichtenberg Gastgeber der vierten Runde.

Jugend-GP 2022/23 in Steinegg - 28. Januar 2023

Open A

Pos	NAME	Rtg	PRtg	Kat	Pts	Buc1	BucT	S-B
1	Addante Francesco	1029	1606	U18	6.0	25.0	27.0	21.50
2	Casadio Niccolò	2083	1419	U18	5.5	26.5	29.5	23.00
3	Niederfriniger Jakob	1350	1388	U14	5.0	26.0	28.5	17.75
4	Demetz Bean	978	1179	U14	5.0	21.0	23.5	17.75
5	Mair Rafael	900	1164	U18	4.5	17.5	18.0	10.25
6	Colletti Killian	1187	1281	U18	4.0	27.0	29.0	13.75
7	Piazza Alex	1123	1171	U18	4.0	26.5	27.0	12.50
8	Nardelli Jacopo	1390	1280	U18	4.0	26.0	28.5	14.50
9	Prinoth Kimo	900	1221	U18	4.0	22.0	24.5	11.50
10	Fink Lukas	900	1194	U18	4.0	20.5	22.5	10.00
11	Gleridis Alexandros	999	1164	U14	3.5	23.0	25.5	9.00
12	Giacomazzi Anna	1174	979	f18	3.5	23.0	25.0	10.75
13	Rakic Vasilija	900	1027	f18	3.5	20.5	22.5	9.25
14	Mair Anton Richard	992	1022	U18	3.0	25.5	28.0	10.75
15	Barth Florian	1247	1069	U14	3.0	25.5	26.0	8.00
16	Osanna Franjo	1173	1012	U18	2.5	23.5	26.5	10.00
17	Lardschneider Jonas	1033	890	U18	2.5	23.5	25.5	Jul.75
18	Zöschg Gabriel	987	896	U14	2.5	21.0	21.5	5.00
19	Zwenger Erik	962	815	U14	2.5	20.0	20.5	3.25
20	Rizzoli Fabian	900	796	U14	2.5	18.5	19.0	3.25
21	Pamer Maximilian	1084	830	U18	1.0	19.5	21.5	2.00
22	Malpaga Marcel	900	220	U18	1.0	18.0	19.0	1.00

Open B

Pos	NAME	Rtg	PRtg	Fed	Pts	Buc1	BucT	S-B
1	Barth Jonas	900	1321	U10	6.0	28.0	30.5	25.75
2	Unterberger Celina	1201	1183	f12	5.5	24.5	26.0	18.50
3	Thaler Fritz	1256	1155	U12	5.0	30.0	31.5	20.75
4	Dal Ri Davide	861	1135	U10	5.0	24.5	27.5	18.00
5	Niederfriniger Simeon	1262	1105	U10	5.0	24.5	26.0	16.00
6	Frasnelli Michael	915	1126	U12	5.0	24.0	26.0	17.50
7	Damioli Alexander	921	1052	U10	4.5	27.5	30.5	18.50
8	Pircher Leonhard	936	1033	U10	4.5	27.5	28.0	16.50
9	Mair Roman David	930	1028	U10	4.5	25.5	27.5	14.25
10	Renner Samuel	900	1037	U12	4.5	23.0	25.5	14.75
11	Pichler Ramoser Max	1008	993	U10	4.0	30.5	33.0	16.50
12	Pinggera Sophie	879	953	f12	4.0	23.0	25.5	12.00
13	Fattore Alessandro	816	944	U10	4.0	22.0	24.0	11.00
14	Fattore Stefano	918	956	U12	4.0	21.5	23.5	10.50
15	Moroder Hannes	807	960	U10	3.5	25.5	28.0	11.25

16	Schöpf Jonas	864	935	U10	3.5	23.5	25.0	8.25
17	Pinggera Finn	921	897	U10	3.5	22.5	25.0	10.25
18	Andreolli Yonas Philip	969	899	U12	3.5	21.5	22.0	8.00
19	Pircher Susanne	888	874	f12	3.5	18.5	20.0	8.00
20	Sacerdote Igor	885	853	U10	3.0	26.0	28.5	10.50
21	Rufinatscha Sofia	939	893	f12	3.0	26.0	27.5	9.50
22	Koppelstaetter Ilay	834	774	U10	3.0	20.5	22.0	6.00
23	Fiordelisi Lorenzo	843	772	U10	3.0	19.0	20.5	6.00
24	Addante Alice	900	780	f12	2.5	17.0	18.5	5.00
25	Pichler Ramoser Viktoria	849	696	f12	2.5	16.0	16.5	3.25
26	Pinggera Julian	900	712	U10	2.0	22.0	23.5	3.50
27	Thaler Jeremia	849	742	U10	2.0	20.0	20.5	3.00
28	Bertoli Alessio	900	747	U12	2.0	20.0	20.5	2.50
29	Bertoli Manuel	900	820	U12	2.0	19.5	20.0	2.00
30	Picher Marwin	900	673	U10	2.0	17.5	18.5	3.00
31	Sacerdote Marco	900	101	U10	1.0	17.0	18.0	1.00

Addante, und nicht Casadio

SCHACH: Stark besetzter Jugend-Grand-Prix in Steinegg mit vielen Überraschungen

STEINEGG (mak). Die 3. Etappe des Jugend-Grand-Prix im Schach in Steinegg bot gleich mehrere Überraschungen. Die 53 Teilnehmer sorgten für eine Rekordbeteiligung, zudem sorgte Schachmeister Niccolò Casadio für eine weitere Premiere, denn in der 25-jährigen Grand-Prix-Geschichte stand noch nie ein Schachmeister auf der Teilnehmerliste. Umso mehr erstaunte, dass nicht Casadio ganz oben stand in der Ergebnisliste, sondern die Nummer 11 der Setzliste, Francesco Addante (ARCI Bozen) mit 6 Zählern.

Die 22 Teilnehmer im Open A (U18 und U14) zeigten wenig Respekt vor Schachmeister Casadio und nahmen ihm in Runde 5 einen halben Zähler (Jakob Niederfriniger) und Partie 6 sogar einen ganzen Punkt (Jacopo Nardelli) ab. Addante zog in Runde 4 gegen Casadio zwar den Kürzeren, gewann aber alle anderen Begegnungen. Mit 5 Punkten sicherte sich Deutschnofen-Sieger Jakob Niederfriniger Rang 3 und zugleich den Sieg in der U14. Mit 3,5 Punkten gewann Anna Giacomazzi die Mädchenkategorie, diesmal bei Punktegleichheit



Ein Blick in den Spielsaal des Steinegger Vereinshauses

dank der besseren Feinwertung (+ 2,5) gegenüber der Vereinskollegin von ARCI Bozen, Vasilija Rakic.

Nicht weniger überraschend war der Ausgang im Open B der U12 und U10. Hier war es die Nummer 14 der Setzliste, Jonas Barth vom J. Richter LASK Bozen, der bei seinem Saisondebüt als U10-Spieler dank seiner 6 Zähler ungeschlagen das 31-köpfige Teilnehmerfeld anführte. Am nächsten kam ihm Celina Unterberger (Merania), die nur im 2. Spiel Barth den ganzen Punkt und 2 Runden später Sofia Rufinatscha ein Remis überlassen musste und damit erneut bei den

Mädchen mit 5,5 Zählern gewann. Die U12 gewann zum 3. Mal in Folge Fritz Thaler (J. Richter LASK Bozen) mit 5 Zählern.

Nächster Halt des Jugend-Grand-Prix ist am Sonntag, 26. Februar in Lichtenberg. Die Ergebnisse von Steinegg:

Open A 1. Francesco Addante (ARCI Bozen) 6 Punkte; 2. Niccolò Casadio (Gröden) 5,5; 3. Jakob Niederfriniger (Lichtenberg) 5 (26 Buchholzpunkte); 4. Benan Demetz (Gröden) 5 (21); 5. Rafael Mair. **Open B:** 1. Jonas Barth (J. Richter LASK Bozen) 6; 2. Celina Unterberger (Merania) 5,5; 3. Fritz Thaler (J. Richter LASK) 5 (30); 4. Davide Dal Ri (ARCI Bozen) 5 (24,5); 5. Simeon Niederfriniger (Lichtenberg) 5 (24,5) 6. Michael Frasnelli (Kaltern Tramin) 5 (24). ●

27.02.2023

Niederfriniger, dann lange nichts

Celina Unterberger verhindert
einen Doppelsieg des Ausrichters



In Steinegg hatte er noch das Nachsehen, doch bei seinem Heimspiel schlug Jakob Niederfriniger eindrucksvoll zurück: Er gewann souverän mit einem 100-Prozent-Ergebnis.

Dass der Sieg des A-Opens nur über ihn gehen würde, machte der U14-Spieler schon nach sieben Runden klar, hatte er doch zu diesem Zeitpunkt bereits volle zwei Punkte Vorsprung auf die Konkurrenz. Doch er dachte nicht im Traum daran, den Turniersieg mit einem schnellen Remis vorzeitig klar zu machen, im Gegenteil: Er gewann auch noch die beiden restlichen Partien und deklassierte am Ende der neun Runden das Feld, das ab Rang zwei bereits 2,5 Punkte Rückstand aufwies.

Den zweiten Rang erzielte der Steinegg-Sieger Francesco Addante, als bester Spieler der U18 immerhin Gewinner seiner Altersgruppe. Als Gesamtdritter sorgte Andreas Holzner für ein gelungenes Debüt beim JGP.

Die nur mit zwei Teilnehmerinnen bestückte Mädchengruppe entschied Anna Giacomazzi für sich.

Es hätte nicht viel gefehlt, und der gastgebende Ausrichter, der SV Lichtenberg, hätte einen Doppelsieg feiern können. Im Open B lag Simeon Niederfriniger vor der Schlussrunde punktgleich in Führung, doch die beste U12-Spielerin, Celina Unterberger, hatte etwas dagegen. Sie bezwang Niederfriniger und sicherte sich ihrerseits den Sieg ihrer Kategorie. Den Gesamtsieg trug Maximilian Pichler Ramoser davon. Ihm am nächsten kam Damian Bucun, der mit dem Sieg der U10 die Heimreise antreten durfte.

Am 19. März findet in St. Ulrich das Finale des diesjährigen JGP statt.

Jugend-GP 2022/23 in Lichtenberg - 26. Februar 2023

Open A

Pos	NAME	Rtg	PRtg	Kat	Pts	Buc1	BucT	S-B
1	Niederfriniger Jakob	1356	1823	U14	9.0	42.5	46.5	46.50
2	Addante Francesco	1146	1211	U18	6.5	44.0	45.5	27.75
3	Holzner Andreas	900	1206	U18	6.0	45.5	49.5	29.75
4	Gleridis Alexandros	1014	1184	U14	6.0	42.5	45.5	25.00
5	Giacomazzi Anna	1123	1121	f18	5.5	42.0	45.0	25.25
6	Valente Luca	900	1080	U18	5.0	41.0	44.0	19.50
7	Lardschneider Jonas	988	1070	U18	5.0	41.0	44.0	19.00
8	Fink Lukas	972	1001	U18	5.0	39.5	42.0	16.50
9	Mair Anton Richard	995	1031	U18	5.0	36.0	39.0	18.50
10	Demetz Bean	1035	1067	U14	4.5	43.5	47.0	19.75
11	Barth Simon	1195	952	U18	4.5	33.5	36.0	17.00
12	Innerebner Aaron	900	908	U18	4.5	31.5	33.0	12.50
13	De Stefani Antonio	900	914	U18	4.5	28.5	30.0	12.00
14	Osanna Franjo	1128	971	U18	4.0	41.5	45.0	17.50
15	Barth Florian	1184	957	U14	4.0	40.0	43.5	16.00
16	Frischmann Noah	900	968	U18	4.0	36.0	38.5	16.00
17	Kuen Moritz	900	915	U18	3.5	37.0	38.5	11.75
18	Rottensteiner Leo	900	921	U18	3.5	30.0	31.5	9.00
19	Zöschg Gabriel	957	857	U14	3.0	37.5	40.0	13.75
20	Resch Inge	849	760	f18	3.0	31.5	33.0	8.50
21	Ellwood Thomas James	900	133	U14	1.0	29.5	31.5	3.00

Open B

Pos	NAME	Rtg	PRtg	Kat	Pts	Buc1	BucT	S-B
1	Pichler Ramoser Maximilian	1005	1306	U12	7.5	45.5	47.5	38.75
2	Bucun Damian	900	1268	U10	7.0	47.0	49.5	36.50
3	Niederfriniger Simeon	1235	1186	U10	6.5	47.5	51.5	34.75
4	Thaler Fritz	1241	1105	U12	6.0	46.0	48.0	27.00
5	Unterberger Celina	1201	1067	f12	6.0	43.0	46.0	26.50
6	Nikafshan Paya	900	1099	U10	5.5	46.5	47.5	24.75
7	Barth Jonas	1102	1075	U10	5.5	46.0	50.0	27.75
8	Pircher Susanne	885	1037	f12	5.0	42.5	46.5	23.00
9	Damioli Alexander	957	1020	U10	5.0	41.5	43.5	18.50
10	Pircher Leonhard Raffael	963	934	U10	5.0	39.0	43.0	21.00
11	Dal Ri Davide	936	1043	U10	5.0	39.0	40.0	19.50
12	Lechner Anna Franziska	897	940	f12	5.0	32.0	34.0	17.50
13	Mair Roman David	957	914	U12	4.5	38.5	40.5	18.00
14	Andreolli Yonas Philip	948	900	U12	4.5	35.5	39.5	19.50
15	Pinggera Finn	915	902	U10	4.5	35.5	38.0	16.50
16	Addante Alice	863	916	f12	4.0	42.0	45.0	16.50
17	Renner Samuel	939	948	U12	4.0	41.0	45.0	17.50
18	Reinstadler Emil	900	908	U10	4.0	34.5	36.5	11.50
19	Pichler Ramoser Viktoria	813	878	f12	4.0	34.5	35.5	12.50
20	Schöpf Jonas	882	897	U10	4.0	33.0	34.0	10.00
21	Pinggera Sophia	858	898	f12	4.0	31.5	32.5	8.00
22	Raffl Luzia	900	796	f12	3.0	29.0	30.0	5.50
23	Koch Waldner Fiona	900	728	f12	2.5	31.5	32.5	5.50
24	Tupputi Laurin	900	686	U10	2.0	32.0	33.0	4.50
25	Lechner Anton Paul	900	705	U10	2.0	31.0	32.0	4.00
26	Pinggera Julian	855	537	U10	1.0	30.0	32.0	2.00

Jakob Niederfriniger feiert Heimsieg

SCHACH: Jugend-Grand-Prix macht in Lichtenberg im oberen Vinschgau Station – Finale am 19. März in Gröden

LICHTENBERG (mak). Bei der 4. Etappe des Jugend-Grand-Prix setzten sich 46 Nachwuchsschachsportler in Lichtenberg an den Schachbrettern. Dabei gab es im Open A der U18 und U14 durch Lokalmatador Jakob Niederfriniger einen Favoritensieg. Im Open B der U12 und U10 gab es mit Maximilian Pichler Ramoser einen Premiersieg.

Zu absolvieren waren jeweils 9 Runden, und da zeigte Elofavorit Jakob Niederfriniger vom ausrichtenden Verein Lichtenberg EO das beste Schach. Der U14-Spieler gewann alle 9 Partien und hatte am Ende einen Vorsprung von 2,5 Zähler auf die Konkurrenz.

Francesco Addante, in Steingegg noch Sieger, musste diesmal seinen Gegnern 2,5 Punkte

überlassen, womit er sich mit 6,5 Zählern den 2. Rang und die U18-Wertung sicherte. Andreas Holzner wurde als Nummer 16 bei seinem Debüt mit 6 Punkten auf Anhieb Dritter. Mit 5,5 Punkten sicherte sich Anna Giacomazzi erneut den Sieg bei den Mädchen und landete auch in der Gesamtwertung auf Rang 5.

Weit umkämpfter war das Geschehen im Open B, wo die Führung mehrmals hin- und herwechselte. Am Ende war der Weg frei für U12-Spieler Maximilian Pichler Ramoser, der als Einziger 7,5 Punkte gutschreiben konnte. Damian Bucun entschied hingegen mit 7 Zählern die U10 für sich und wurde am Ende Zweiter, noch vor Simeon Niederfriniger mit 6,5 Punkten. Erneut war Celina Unterberger



Jakob Niederfriniger

bei den Mädchen nicht zu schlagen, ihre 6 Zähler reichten in der Gesamtwertung für Rang 5.

Den letzten Auftritt in der JGP-Saison hat Südtirols Schachnachwuchs am Sonntag, 19. März in St. Ulrich, wo auch die Gesamtsieger der 25. Jubiläumsausgabe vergeben werden. Die Ergebnisse:

Open A: 1. Jakob Niederfriniger (Lichtenberg) 9 Punkte; 2. Francesco Addante (ARCI Bozen) 6,5; 3. Andreas Holzner (Schlanders) 6 (45,5 Buchholzpunkte); 4. Alexandros Gleridis (Merania) 6 (42,5); 5. Anna Giacomazzi (ARCI Bozen) 5,5; 6. Luca Valente (Bozen) 5 (41); 7. Jonas Landschneider (Gröden) 5 (41). **Open B:** 1. Maximilian Pichler Ramoser (ARCI Bozen) 7,5; 2. Damian Bucun (Naturals) 7; 3. Simeon Niederfriniger (Lichtenberg) 6,5; 4. Fritz Thaler (Richter/LASK Bozen) 6 (46); 5. Celina Unterberger (Merania) 6 (43); 6. Paya Nikafshan (ARCI Bozen) 5,5 (46,5); 7. Jonas Barth (Richter/LASK Bozen) 5,5 (46). ○

20.03.2023

„Was du kannst, kann ich auch...“

Simeon Niederfriniger beim JGP-Finale der überragende Sieger im B-Open



In St. Ulrich fand die letzte Runde des diesjährigen Jugend-Grand-Prix statt. An der Spitze waren die üblichen Verdächtigen zu finden.

Vor drei Wochen hätte nicht viel gefehlt, und der SV Lichtenberg hätte durch die Niederfriniger-Geschwister einen Doppelsieg gefeiert. Doch weil aufgehoben nicht aufgeschoben ist, haben sie das jetzt nachgeholt.

Und wie! War es in Steingegg noch der ältere Jakob, der die Konkurrenz mit 9:0-Punkten in Grund und Boden spielte, so machte es ihm der jüngere Simeon im Open B nach. Mit voller Punktzahl verdrängte er Celina Unterberger und Fritz Thaler auf die Plätze zwei und drei.

Alle drei Spieler konnten sich über einen weiteren Sieg in ihrer Kategorie freuen. Jakob Niederfriniger machte den Triumph für den SV Lichtenberg im A-Open komplett, kam aber dieses Mal nicht ohne Niederlage über die Runden. In der vierten Runde musste er sich Thomas Leiter geschlagen geben, der den vierten Gesamtrang und Platz drei in der U18 errang.

Besser waren Francesco Addante und Viktor Hulinskyy, welche sich Rang eins und zwei der U18-Wertung sicherten, den Gesamtsieg des A-Opens aber Jakob Niederfriniger überlassen mussten.

Jugend-GP 2022/23 in St. Ulrich - 19. März 2023

Open A

Pos	NAME	Rtg	PRtg	Kat	Pts	Buc1	BucT	S-B
1	Niederfriniger Jakob	1395	1489	U14	8.0	46.5	51.0	45.00
2	Addante Francesco	1170	1452	U18	7.5	47.0	51.0	39.25
3	Hulinskyy Viktor	1571	1401	U18	7.5	46.0	50.0	38.25
4	Leiter Thomas	1217	1293	U18	6.0	48.0	51.0	30.00
5	Valente Luca	951	1312	U18	6.0	47.5	51.0	28.00
6	Piazza Alex	1114	1219	U18	5.0	47.5	50.5	21.50
7	Barth Simon	1117	1219	U18	5.0	46.0	48.0	19.00
8	Colletti Killian	1193	1079	U18	5.0	41.5	45.5	22.00
9	Barth Florian	1106	1130	U14	5.0	41.5	45.5	22.00
10	Osanna Franjo	1074	1055	U18	5.0	34.0	35.0	15.50
11	Prinoth Kimo	981	1070	U18	5.0	31.5	32.5	14.50
12	Fink Lukas	978	1068	U18	4.5	41.5	41.5	12.50
13	Lardschneider Jonas	1015	1125	U18	4.5	39.0	39.0	11.50
14	Mair Anton Richard	1107	998	U18	4.5	31.0	32.0	12.50
15	Giacomazzi Anna	1126	1054	f18	4.0	42.5	46.5	17.00
16	Gleridis Alexandros	1071	994	U14	4.0	38.5	38.5	11.00
17	Mair Rafael	972	1021	U18	4.0	37.0	40.5	17.00
18	Demetz Bean	1044	1027	U14	4.0	36.5	36.5	12.50
19	Rottensteiner Leo	903	950	U18	4.0	27.5	27.5	6.50
20	Zöschg Gabriel	921	878	U14	3.5	31.5	31.5	5.25
21	Falkensteiner Gabriel	1000	891	U18	3.0	33.0	33.0	5.00
22	Lantschner Lukas	958	757	U14	2.0	32.5	32.5	1.00
23	Thomas Paul	855	621	U14	1.0	31.5	31.5	0.00
24	Resch Inge	822	172	f18	0.0	29.5	30.5	0.00

Open B

Pos	NAME	Rtg	PRtg	Kat	Pts	Buc1	BucT	S-B
1	Niederfriniger Simeon	1199	1807	U10	9.0	47.5	51.5	51.50
2	Unterberger Celina	1175	1254	f12	7.0	48.0	49.5	34.00
3	Thaler Fritz	1205	1191	U12	6.5	48.0	51.0	33.25
4	Barth Jonas	1096	1160	U10	6.0	49.0	53.0	31.00
5	Renner Samuel	939	1088	U12	6.0	43.5	46.0	24.50
6	Nikafshan Paya	969	1128	U10	6.0	43.5	45.5	23.50
7	Pichler Ramoser Maximilian	1104	1130	U12	6.0	42.5	46.0	26.50
8	Obexer Jack	900	1091	U12	5.5	47.0	49.5	25.75
9	Folie Adrian	900	1037	U12	5.5	45.0	49.0	26.25
10	Damioli Alexander	978	1050	U10	5.5	40.5	43.5	24.25
11	Fattore Stefano	927	965	U12	5.5	31.5	34.0	17.75
12	Mair Roman David	942	980	U12	5.0	43.5	47.0	21.50
13	Pircher Leonhard Raffael	951	1020	U10	5.0	41.5	45.0	21.00
14	Addante Alice	881	947	f12	5.0	36.0	39.5	19.00
15	Plunger Paul	900	894	U12	4.5	33.5	36.0	16.25
16	Moroder Hannes	834	846	U10	4.5	30.5	32.5	12.75
17	Pircher Susanne	936	920	f12	4.0	43.0	44.5	13.50
18	Bakri Arjen	900	877	U12	4.0	41.5	44.0	16.50
19	Lechner Anna Franziska	912	890	f12	4.0	40.5	43.0	14.00
20	Dal Ri Davide	900	910	U10	4.0	39.5	41.5	12.50
21	Fattore Alessandro	855	808	U10	4.0	32.0	33.5	10.75
22	Plunger Moritz	900	803	U10	4.0	31.5	33.5	10.50
23	Bertoli Alessio	864	817	U12	4.0	30.5	32.5	11.00
24	Schöpf Jonas	888	851	U10	4.0	30.5	32.0	9.50
25	Knollseisen Leo	900	828	U12	3.5	35.5	37.5	10.25
26	Andreolli Yonas Philip	920	848	U12	3.0	42.5	44.5	12.00
27	Bertoli Manuel	879	689	U12	3.0	31.0	32.5	6.00
28	Koppelstätter Ilay	819	692	U10	3.0	29.5	31.0	7.50
29	Thaler Jeremia	819	643	U10	2.5	30.0	31.5	6.75
30	Pichler Ramoser Viktoria	837	620	f12	2.5	24.5	26.0	4.75
31	Knollseisen Emma	900	579	f12	2.0	27.5	29.5	4.50





JGP beendet: Die Sieger

Abschluss der Turnierserie nach fünf Etappen



Als im Februar des Jahres 2020 der Jugend-GP zunächst unterbrochen und später vom ASV Südtiroler Schachbund vorzeitig für beendet erklärt wurde, war die Organisation von Jugendturnieren kaum noch möglich. Groß war daher die Freude, nachdem in Tramin im November des letzten Jahres wieder ein JGP-Turnier startete.

Die Turnierserie fand in St. Ulrich seinen Abschluss. Dazwischen gab es in Deutschnofen, Steinegg und Lichtenberg drei weitere Stationen.

Wie schon in vergangenen Jahren fielen auch in der abgelaufenen Saison einige Spieler als Seriensieger auf. Die Kategorien im einzelnen:

U18 Buben: Ausgeglichen schien zunächst diese Altersgruppe zu sein, gab es doch in den ersten drei Etappen mit Jacopo Nardell, Franjo Osanna und Francesco Addante gleich drei verschiedene Sieger. Addante kam nach seinem Kategorien-Sieg und dem Gesamtsieg des A-Opens in Steinegg auf den Geschmack und errang auch in Lichtenberg und St. Ulrich den ersten Platz. So holte er sich den Gesamtsieg vor Franjo Osanna und *Jonas Larschneider*.

U14 Buben: Zweifellos wäre diese Kategorie ohne Jakob Niederfriniger spannender gewesen. Der Spieler des SV Lichtenberg dominierte mit fünf Siegen klar und gewann mit dem Punktemaximum die Wertung dieser Altersgruppe. Alexandros Gleiridis und *Bean Demetz* erwiesen sich als zuverlässige und konstante Besetzer der weiteren Podestränge und kommen auf den zweiten und dritten Platz.

U18 Mädchen: Konkurrenz war hier leider Mangelware. In dieser meistens mit zwei Teilnehmerinnen besetzten Gruppe war stets Anna Giacomazzi die Siegerin, was sich auch in der Gesamtwertung zeigt, wo sie mit dem Punktemaximum von der Spitze grüßt. Zweite ist Inge Resch.

U12 Mädchen: Auch hier gab es mit Celina Unterberger eine Seriensiegerin. Sie musste sich allerdings gegen deutlich mehrere Konkurrentinnen durchsetzen. Was sie auch tat. Und nicht nur das: Auch in den Kämpfen um den Gesamtsieg der fünf B-Open spielte sie in den vordersten Rängen mitunter eine entscheidende Rolle. An Susanne Pircher und Sophia Pinggera gehen die Plätze zwei und drei.

U12 Buben: Zum Gesamtsieger dieser Gruppe kürte sich Fritz Thaler. Er blieb in vier von fünf Runden siegreich und verwies Maximilian Pichler Ramoser, der einen Sieg in Lichtenberg ergatterte, auf den zweiten Platz. Rang drei geht an Roman David Mair.

U10 Buben: Gleich drei verschiedene Tagessieger gab es bei den jüngsten Teilnehmern. Drei Mal am ersten Podestplatz nahm Simeon Niederfriniger Platz, womit er den Gesamtsieg errang. In Steinegg war Jonas Barth ganz oben, während in Lichtenberg Damian Bucun erfolgreich war. Für letzteren blieb es bei diesem einzigen Einsatz, sodass er im Rennen um den Gesamtsieg nicht eingreifen konnte. Die Podesplätze zwei und drei gingen deshalb an Alexander Damioli und Davide Dal Ri.

Geschwisterpaar spielt groß auf

SCHACH: Jugend-Grand-Prix-Finale in Gröden: Niederfriniger-Brüder sind top

ST. ULRICH IN GRÖDEN (mak). Aufgeschoben ist nicht aufgehoben: Bereits bei der vorletzten Jugend-Grand-Prix-Vorstellung in Steinegg scheiterten die Niederfriniger-Brüder Simeon und Jakob nur knapp an einem Doppelerfolg.

Im letzten Anlauf der Jugend-Schachsaison in St. Ulrich setzten die beiden Spieler des SV Lichtenberg das Vorhaben dann in die Tat um. Zwar musste Jakob Niederfriniger im Open A (U18 und U14) in Runde 4 gegen Thomas Leiter eine Niederlage hinnehmen, den Gesamtsieg im Open A ließ sich der U14-Spieler mit seinen 8 Siegen aber nicht nehmen und kam so zu seinem 3. Tagessieg in dieser Saison. Den Sieg in der U18 sicherte sich mit 7,5 Zählern Gesamtsieger Francesco Addante vom ARCI Bozen, der seinen Vereinskollegen Viktor Hulinsky bei Punktegleichheit um einen Buchholzpunkt verdrängen konnte.

Anna Giacomazzi, ebenfalls vom Bozner Schachklub ARCI, sicherte sich den Sieg bei den Mädchen, wo 4 Punkte reichten.

Lieferten sich die jüngsten Denksportler beim Grand-Prix-Turnier in Lichtenberg noch einen hartnäckigen wie spannenden Kampf um den Tagessieg im Open B (U12 und U10), so zeigte Simeon Niederfriniger (U10)



Die Top 3 in der U10, von links Paya Nikafshan (3.), Klassensieger Simeon Niederfriniger und der zweitplatzierte Jonas Barth.

diesmal seine ganze Klasse und gewann „alle Neune“, womit er es seinem älteren Bruder nachmachte. Jakob Niederfriniger vollbrachte dieses Kunststück vor 3 Wochen vor heimischer Kulisse. Es war zugleich das 2. Mal nach dem Auftritt in Deutschnofen, dass sich die Niederfriniger-Brüder gleich beide Opens unter den Nagel rissen.

Mit 2 Punkten Rückstand sicherte sich Celina Unterberger (Merania) Rang 2 in der Gesamtwertung und natürlich den Sieg in der Mädchenkategorie. Mit 6,5 Zählern sicherte sich Fritz Thaler (J. Richter/LASK Bozen) neben Rang 3 in der Gesamtwertung

den 4. Sieg in der U12e.

Mit 55 Teilnehmern gab es zum Saisonausklang einen neuen Teilnehmerrekord. Die Ergebnisse:

Open A: 1. Jakob Niederfriniger (Lichtenberg „EO“) 8 Punkte; 2. Francesco Addante 7,5 (47 Buchholzpunkte); 3. Viktor Hulinsky (beide ARCI Bozen) 7,5 (46); 4. Thomas Leiter (Ehrenburg) 6 (48); 5. Luca Valente (Bozen) 6 (47,5); 6. Alex Piazza (Gröden) 5 (47,5); 7. Simon Barth (J. Richter LASK Bozen) 5 (46). **Open B:** 1. Simeon Niederfriniger (Lichtenberg „EO“) 9; 2. Celina Unterberger (Merania) 7; 3. Fritz Thaler 6,5; 4. Jonas Barth (beide J. Richter LASK Bozen) 6 (49); 5. Samuel Renner 6 (43,5); 6. Paya Nikafshan (ARCI Bozen) 6 (43,5); 7. Maximilian Pichler Ramoser (ARCI Bozen) 6 (42,5). ©

Gesamtwertung Jugend GP Saison 2022/2023

Gesamtwertung nach Verein		
(Besten 5 Spieler pro Verein)		
Platz	Verein	Punkte
1.	Arci	362
2.	Merania	318
3.	Lichtenberg	303
4.	Richter/Lask	263
5.	Gröden	232
6.	Kaltern/Tramin	196
7.	Lana	102
8.	Steinegg	93
9.	Klausen	60
10.	Trento	39
11.	Deutschnofen	29
12.	Naturns	24
13.	Riva del Garda	18
14.	Ehrenburg	15

Gesamtwertung Jugend GP Saison 2022/2023										
Kat. U18 Buben - 25 Teilnehmer										
Platz	Namen	Verein	Tramin	Steinegg	Zusatzpunkte	Deutschnofen	Lichtenberg	St. Ulrich	Gesamtergebnis	
1.	Addante Francesco	Arci	17	20	6	11	20	20	83	
2.	Osanna Franjo	Kaltern/Tramin	12	6	6	20	6	8	52	
3.	Lardschneider Jonas	Gröden	14	5	6	12	12	5	49	
4.	Mair Anton Richard	Lana	11	7	6	10	10	4	44	
5.	Colletti Killian	Arci		12	2	17		9	40	
6.	Piazza Alex	Gröden		11	2	14		11	38	
7.	Nardelli Jacopo	Kaltern/Tramin	20	10	2				32	
8.	Valente Luca	o.V.			2		14	12	28	
9.	Fink Lukas	o.V.		8	2		11	6	27	
10.	Barth Simon	Richter/Lask			2		9	10	21	
11.	Mair Rafael	o.V.		14	2			3	19	
12.	Prinoth Kimo	Gröden		9	2			7	18	
13.	Holzner Andreas	o.V.					17		17	
14.	Hulinsky Viktor	Arci						17	17	
15.	Casadio Niccolò	Gröden		17					17	

Gesamtwertung Jugend GP Saison 2022/2023

Kat. U18 Mädchen

Platz	Namen	Verein	Tramin	Steinegg	Zusatzpunkte	Deutschhofen	Lichtenberg	St. Ulrich	Gesamtergebnis
1.	Giacomazzi Anna	Arci	20	20	6	20	20	20	86
2.	Resch Inge	Steinegg	14		2		17	17	50
3.	Rakic Vasilija			17					17
4.	Plank Giulia	Merania	17						17

Gesamtwertung Jugend GP Saison 2022/2023

Kat. U14 Buben - 13 Teilnehmer

Platz	Namen	Verein	Tramin	Steinegg	Zusatzpunkte	Deutschhofen	Lichtenberg	St. Ulrich	Gesamtergebnis
1.	Niederfriniger Jakob	Lichtenberg	20	20	6	20	20	20	86
2.	Gleridis Alexandros	Merania	12	14	6	17	17	14	68
3.	Demetz Bean	Gröden	17	17	6	12	14	12	66
4.	Zöschg Gabriel	Richter/Lask	14	11	6	14	11	11	56
5.	Barth Florian	Richter/Lask		12	2		12	17	43
6.	Zwergler Erik	Kaltern/Tramin	11	10	2	10			33
7.	Thomas Paul	Steinegg	10		2			9	21
8.	Lantschner Lukas	Steinegg			2	9		10	21
9.	Del Fabbro Romeo	Riva del Garda	9		2	7			18
10.	Stuppner Johannes	Deutschhofen				11			11

Gesamtwertung Jugend GP Saison 2022/2023

Kat. U12 Buben - 17 Teilnehmer

Platz	Namen	Verein	Tramin	Steinegg	Zusatzpunkte	Deutschhofen	Lichtenberg	St. Ulrich	Gesamtergebnis
1.	Thaler Fritz	Richter/Lask	20	20	6	20	17	20	86
2.	Pichler Ramoser Maximilian	Arci	14	11	6	17	20	14	71
3.	Mair Roman David	Lana	10	14	6	14	14	9	58
4.	Andreolli Yonas Philip	Kaltern/Tramin	9	10	6	12	12	4	49
5.	Renner Samuel	Gröden		12	2		11	17	42
6.	Fattore Stefano	Arci		10	2	11		10	33
7.	Frasnelli Michael	Kaltern/Tramin	11	17	2				30
8.	Tonelli Leonardo	Trento	17						17
9.	Bertoli Alessio	Arci		9	2			6	17
10.	Bertoli Manuel	Arci		8	2			3	13

Gesamtwertung Jugend GP Saison 2022/2023

Kat. U12 Mädchen

Platz	Namen	Verein	Tramin	Steinegg	Zusatzpunkte	Deutschofen	Lichtenberg	St. Ulrich	Gesamtergebnis
1.	Unterberger Celina	Merania	20	20	6	20	20	20	86
2.	Pircher Susanne	Merania	12	14	6	14	17	14	65
3.	Pinggera Sophia	Lichtenberg	10	17	6	12	11		56
4.	Pichler Ramoser Viktoria	Arci	9	10	6	11	12	11	50
5.	Rufinatscha Sofia	Merania	14	12	2	17			45
6.	Addante Alice	Arci		11	2		14	17	44
7.	Lechner Anna Franziska	Lichtenberg	11		2		14	12	39
8.	Sartori Giulia	Merania	17						17
9.	Knollseisen Emma	Klausen						10	10
10.	Raffl Luzia	o.V.					10		10
11.	Koch Waldner Fiona	Lichtenberg					9		9

Gesamtwertung Jugend GP Saison 2022/2023

Kat. U10 Buben - 25 Teilnehmer

Platz	Namen	Verein	Tramin	Steinegg	Zusatzpunkte	Deutschofen	Lichtenberg	St. Ulrich	Gesamtergebnis
1.	Niederfriniger Simeon	Lichtenberg	20	14	6	20	17	20	83
2.	Damioli Alexander	Arci	17	12	6	17	11	12	64
3.	Dal Ri Davide	Arci	14	17	6	12	9	9	58
4.	Pircher Leonhard Raffael	Merania	12	11	6	14	10	11	54
5.	Barth Jonas	Richter/Lask		20	2		12	17	51
6.	Pinggera Finn	Lichtenberg	11	7	6	7	8		39
7.	Schöpf Jonas	Lichtenberg	10	8	6	7	6	6	37
8.	Moroder Hannes	Gröden	7	9	6	5		10	37
9.	Fattore Alessandro	Arci		10	2	11		8	31
10.	Nikafshan Paya	Arci			2		14	14	30
11.	Thaler Jeremia	Richter/Lask	9	2	6	6		4	27
12.	Koppelstätter Ilay	Merania	5	5	6	4		5	25
13.	Bucun Damian	Naturns					20		20
14.	Fiordelisi Lorenzo	Arci		4	2	10			16
15.	Sacerdote Igor	Arci		6	2	8			16

Nur 4 von 95 erreichen das Punktemaximum

SCHACH: Die Gesamtsieger beim Jugend-Grand-Prix stehen fest – Der nächste Höhepunkt ist die Regionalmeisterschaft in Klausen am 7. Mai

BOZEN (mak). 5 Stationen umfasste in der vergangenen Saison der Jugend-Grand-Prix im Schach, der wichtigsten Nachwuchsserie des Landes. Gespielt wurde in Tramin, Deutschnofen, Steinegg, Lichtenberg und in St. Ulrich in Gröden.

Die 95 Teilnehmer sorgten in den 6 vorgesehene Altersklassen fast ausnahmslos für klare Verhältnisse. 4 von ihnen, Anna Giacomazzi (ARCI Bozen, U18 Mädchen), Jakob Niederfringer (Lichtenberg, U14 Buben), Fritz Thaler (J. Richter/LASK Bozen, U12 Buben) und Celina Unterberger (Merania, U12 Mädchen) beendeten den JGP mit der maximalen Punktezahl von 86.

U18, Burschen: Francesco Addante (ARCI Bozen) holte sich insgesamt 83 Punkte und mit ei-

nem satten Vorsprung von 31 Punkten vor Franjo Osanna (Kalterm Tramin) und Jonas Landschneider (Gröden) den Gesamtsieger. **Mädchen:** Hier stellte sich lediglich ein Quartett der Herausforderung. Anna Giacomazzi (ARCI Bozen) war unantastbar und ließ ihre schärfste Rivale Inge Resch (Steinegg) um gleich 36 Zähler hinter sich.

U14, Buben: Auch Jakob Niederfringer (Lichtenberg) gewann alle 5 Turniere. Er ließ Alexandros Gleridis (Merania) um 18 und Bean Demetz (Gröden) um 20 Punkte hinter sich.

U12, Buben: Der Abstand zwischen Sieger Fritz Thaler und Maximilian Ramoser Pichler war in dieser Altersklasse mit 15 am geringsten. Ihnen kam von den restlichen 15 Teilnehmern Ro-



Die Südtiroler Schachjugend beim Jugend-Grand-Prix 2022/23.

man David Mair (Lana) mit weiteren 13 Punkten Rückstand am nächsten. **Mädchen:** Mit mehr Mitspielern hatte Celina Unterberger (Merania) in dieser Altersklasse zu kämpfen, aber sie

hielt die weiteren 10 Teilnehmerinnen klar in Schach. Vereinskollegin Susanne Pircher hatte am Ende einen Rückstand von 25 Zählern.

U10, Buben: Bei den jüngsten Teilnehmern machte es Simeon Niederfringer seinem älteren Bruder Jakob nach und holte sich mit 83 Punkten den Gesamtsieg (83).

Nächster Höhepunkt der Schachjugend ist am Sonntag, 7. Mai die Regionalmeisterschaft in Klausen. Dabei geht es auch um die Tickets für die vom 2. bis 9. Juli in Tarvis stattfindende Italienmeisterschaft.

Jugend-Grand-Prix, Gesamtwertung, U18, Mädchen: 1. Anna Giacomazzi (ARCI Bozen) 86; 2. Inge Resch (Steinegg) 50. **Buben:** 1. Francesco Addante (ARCI Bozen) 83 Punkte; 2. Franjo

Osanna (Kalterm Tramin) 52; 3. Jonas Landschneider (Gröden) 49; 4. Anton Richard Mair (Lana) 44; 5. Killian Colletti (ARCI Bozen) 40. **U14, Buben:** 1. Jakob Niederfringer (Lichtenberg) 86; 2. Alexandros Gleridis (Merania) 68; 3. Bean Demetz 66; 4. Gabriel Zöschg 56; 5. Florian Barth (beide J. Richter/LASK Bozen) 43. **U12, Mädchen:** 1. Celina Unterberger 86; 2. Susanne Pircher (beide Merania) 65; 3. Sophia Pinggera (Lichtenberg) 56. **Buben:** 1. Fritz Thaler (J. Richter/LASK) 86; 2. Maximilian Pircher Ramoser (ARCI Bozen) 71; 3. Roman David Mair (Lana) 58; 4. Jonas Philipp Andreoli (Kalterm Tramin) 49; 5. Samuel Renner (Gröden) 42. **U10, Buben:** 1. Simeon Niederfringer (Lichtenberg) 83; 2. Alexander Damolioli 64; 3. Davide Dal Ri (beide ARCI Bozen) 59; 4. Leonhard Raffael Pircher (Merania) 54; 5. Jonas Barth (J. Richter/LASK). **Vereinswertung:** 1. ARCI Bozen 362; 2. Merania 318; 3. Lichtenberg 303; 4. J. Richter/LASK Bozen 263. ©

Passioniert

und auch erfolgreich sind die Mitglieder des Klausner Schachklubs allemal. Derzeit es rund 20 Erwachsene, die an Turnieren teilnehmen.

Im Bild (von links): Hans Schrott, Karl Schrott, Reinhard Seebacher, Quentin Haller, Michael Seebacher und Gerd Schacher.



Schach fasziniert Generationen

VEREINSLEBEN: Den Schachklub Klausen gibt es seit mittlerweile 47 Jahren – Ältester Klub im Bezirk – Geplante Veranstaltungen

KLAUSEN (jp). Wenn es um Schach geht, führt noch immer so gut wie kein Weg an Klausen vorbei. Der Schachklub Klausen zählt nicht nur zu den ältesten im Land, sondern brachten auch eine Reihe von Top-Spielern hervor. Und noch heute liegt dem Verein die Nachwuchsförderung am Herzen. Konzentriert richten die jungen Spieler ihre ganze Aufmerksamkeit auf das Schachbrett – es geht um jeden Zug, denn am Ende zählt, wer wen Schachmatt gesetzt hat.

Erfolge damals und heute

Jeden Donnerstagnachmittag versuchen sich ein halbes Dutzend Kinder aus Klausen und Umgebung im königlichen Spiel, dem Schach. Nach der Pandemie bedingten Auszeit war es dem Verein wichtig, wieder durchzustarten. Begleitet werden die jungen Spieler von Mitgliedern des Schachklubs Klausen, allen voran von dessen Präsidenten und Gründungsmitglied, Eugen Hartmann. Hartmann war es, der 1976 – also vor nunmehr 47 Jahren – gemeinsam mit einigen schachbegeisterten Klausnern den Klub gegründet hatte. Der Schachklub Klausen ist heute der älteste im Eisack- und Wipptal, aktuell zählt er rund 20 aktive Mitglieder,



Schachklub-Präsident Eugen Hartmann (links) beim Schachspiel mit dem Nachwuchs.

der, die regelmäßig an Turnieren teilnehmen. Wenn es in Südtirol um Schach geht, führt noch immer kein Weg am Schachklub Klausen vorbei. Seine Mitglieder – ob einzeln oder als Mannschaft – holen sich im Laufe der mittlerweile fast 50-jährigen Vereinsgeschichte eine Reihe von Titeln, spielten und spielen in den vorderen Rängen der A- und B-Serie mit. Der Schachklub Klausen wurde mehrmals Blitzmannschaft-Landesmeister sowie Südtiroler Landesmeister. Von Anbeginn an steckte der Verein viel Zeit und Herzblut in die Nachwuchsförderung, Namen wie FIDE-Meister Gerd Schacher gingen aus den Reihen des Klausner Schachklubs her-

vor. Schacher nahm unter anderem mit nur 17 Jahren an den Jugendweltmeisterschaften teil, belegte damals Platz 42 und wurde unter anderem U20-Italienermeister. Aber auch in der aktuellen Spielsaison mischt Klausen ganz vorne mit und ist Südtiroler Vizelandesmeister der Serie A. Außerdem liegt Gerd Schacher in der Rangliste der besten Spieler der 54. Schachmannschaftsmeisterschaft (SMM) auf Platz 3, dicht gefolgt von seinem Vereinskollegen Michael Seebacher auf Platz 4.

Zurück ins Vereinslokal. „Wer ist nun am Zug?“, fragt Eugen Hartmann den Schachnachwuchs. Und: „Was ist mit deiner Dame?“. An diesem Donnerstag üben sich die jungen Spieler im

langsamem Spiel. Im Mai nehmen die Kinder an der diesjährigen U18-Regionalmehrschachteil, ausgetragen vom Schachklub Klausen (siehe Kasten). Was ist nun so faszinierend am Schach? Eugen Hartmann dazu: „Schach stärkt die Konzentrationsfähigkeit, fördert strategisches Denken und bietet viel Raum, sich zu entwickeln. Schachspielen könne im Grunde jeder, so Hartmann, am Ende setzen sich aber doch jene durch, die Geduld, Einsatz und die Bereitschaft zum Lernen mitbringen.“

Schachklub Klausen lädt interessierte Kinder und Jugendliche zum Mitspielen ein. Gespielt wird jeden Donnerstag von 15.30 bis 17 Uhr im Vereinslokal des Schachklubs. Informationen erteilt Eugen Hartmann, Tel. 334 209 28 16.

© Alle Rechte vorbehalten



BILDER auf abo.doiomiten.it

HINTERGRUND

Die Termine

KLAUSEN (jp). Im Laufe seiner langjährigen Vereinsgeschichte hat der Schachklub Klausen immer wieder – auch internationale – Schachturniere ausgetragen. Anfang Mai ist der Schachklub Klausen nun Gastgeber der diesjährigen U18-Regionalmehrschach. Das Turnier geht am 7. Mai im Dinersaal des Kapuzinergartens in Klausen über die Bühne. Spielberechtigt sind Spieler der Jahrgänge 2005 bis einschließlich 2016. Ein weiterer Höhepunkt im diesjährigen Vereinskalender ist die Austragung des 44. internationalen Schach-Open Klausen. Das Turnier wird am Samstag, 26. August, und Sonntag, 27. August in Klausen ausgetragen.



8. Mai 2023

Neue Siegergesichter in Klausen

Als Alex Piazza im Klausener Dürersaal den letzten Zug der U18-Regionalmeisterschaft ausführte und mit diesem seinen Gegner, Thomas Leiter, zur Aufgabe zwang, erhielten die Akteure von den herbeigeeilten Zuschauern Applaus. Dieser war der Schlusspunkt unter eine gelungene Veranstaltung, zu der der FSI-Regionalverband Alto Adige eingeladen hat.

Nach dem beschwerlichen Neubeginn der Jugendarbeit des CR Alto Adige im Vorjahr in Lichtenberg war mit Klausen der östliche Teil Südtirols Schauplatz und Gastgeber der diesjährigen U18-Regionalmeisterschaft. Aus allen Teilen des Landes strömte die schöne Anzahl von 58 Spielern und Spielerinnen herbei, um nach fünf Runden die Sieger zu küren.

Kurios: Die eingeschriebenen Teilnehmer repräsentierten eine bisher noch nie dagewesene Nationenvielfalt. Neben italienischen Staatsbürgern vertateten die eingeschriebenen Teilnehmer auch die Farben von Aserbaidshan, Peru, China, Iran und der Ukraine. Möglich gemacht hat das eine Regeländerung im Vorjahr, die aufgrund der Ereignisse in Osteuropa eingeführt wurde.

„Alle spielberechtigt“, war man sich am Tag der Jugend-Festspiele sicher. Freilich hätte noch viel schief laufen können, doch die verantwortlichen beim CR haben alle Hebel in Bewegung gesetzt, dass alles regelkonform ablaufen konnte. Auch wenn der vorgesehene Schiedsrichter im letzten Moment passen musste; immerhin holte er aber das Okay des verantwortlichen Schiedsrichterleiters für Südtirol ein, und so konnte die Veranstaltung doch noch planmäßig starten.

Am späten Abend freute man sich beim Gastgeber über zwei Sieger. War der Sieg von Quentin Haller in der U18 keine wirkliche Überraschung, verhielt es sich in der U12 ganz anders. Dort triumphierte mit Adrian Folie völlig unerwartet ein Spieler, der den routinierten Spieler dieser Altersgruppe das Nachsehen gab. Dabei machte er es ungewollt spannend. Mit einem Punkt

Vorsprung sah er schon wie der sichere Sieger aus, verlor aber das letzte Spiel und wurde von seinen Konkurrenten eingeholt. Am Ende waren drei Spieler punktgleich vorne, aber der Klausener Nachwuchsspieler holte dank der besseren Wertung die Goldmedaille ab. Zu dem punktgleichen Trio machte die U12-Siegerin Celina Unterberger ein Quartett; auch sie konnte sich als Siegerin feiern lassen.

Ein neues Siegesgesicht gab es auch in der U16, wo Marco Tonin den Sieg davontrug, und in der U14 bei den Mädchen. Hier gewann Sunay Afandiyeva, ein neues Mitglied des ASD Arci Scacchi, Der Bozner Club gewann auch in der U18 der Mädchen durch Anna Giacomazzi sowie bei den Allerjüngsten durch Davide Da Ri und Viktoria Pichler Ramoser, beide Vertreter der U8-Klasse.

Für den fast schon vorprogrammierten Erfolg sorgten die Niederfriniger-Brüder Jakob und Simeon, und bei den jüngsten Teilnehmerinnen heißt die Siegerin Susanne Pircher.

Mit der Preisverteilung ging eine tolle Veranstaltung zu Ende, und der FSI-Vertreter für Südtirol versprach, so rasch wie möglich mitzuteilen, wer das Ticket für die Italienmeisterschaft in Tarvisio gelöst hat.

Ein Dank an dieser Stelle geht an die Eltern, Betreuer und Begleiter der Teilnehmer und Teilnehmerinnen, an die Schiedsrichter Hans Schrott und Gerhard Bertagnolli und an den Schachclub Klausen, dessen Mitglieder um das leibliche Wohl kümmerten.

Zum Siegerfoto: hintere Reihe, von links nach rechts: Adrian Folie, Anna Giacomazzi, Sunay Afandiyeva, Quentin Haller, Jakob Niederfriniger, Celina Unterberger. Vorne, von links nach rechts: Davide Dal Ri, Marco Tonin, Inge Resch, Simeon Niederfriniger, Viktoria Pichler Ramoser und Susanne Pircher.

Die Ergebnisse der U18-Titelkämpfe

U10 und U8: 1. Simeon Niederfriniger (Lichtenberg/U10) 5 Punkte; 2. Jonas Barth (J. Richter/LASK Bozen/U10) 4; 3. Paya Nikafshan (U10) 4; 4. Davide Dal Ri (beide ARCI Bozen/U8) 3; 5. Leonhard Raffael Pircher (Merania) 3 (15 Teilnehmer).
U12: 1. Adrian Folie (Klausen) 4; 2. Celina Unterberger (Merania) 4; 3. Maximilian Pichler Ramoser (ARCI Bozen) 4; 4. Samuel Renner (Gröden) 4; 5. Fritz Thaler (J. Richter/LASK BZ) 3 (16 Teilnehmer).
U14: 1. Jakob Niederfriniger (Lichtenberg) 4,5; 2. Alexander Gleridis (Merania) 4; 3. Sunay Afandiyeva (ARCI Bozen) 3; 4. Florian Barth (J. Richter/LASK BZ) 3; 5. Bean Demetz (Gröden) 2,5 (8 Teilnehmer).
U16: 1. Mario Tonin (J. Richter/ LASK BZ) 4,5; 2. Francesco Addante (ARCI Bozen) 4; 3. Erick Teng (J. Richter/ LASK BZ) 3,5; 4. Alexander Ritsch (Klausen) 3; 5. Killian Colletti (ARCI Bozen) 2,5 (9 Teilnehmer).
U18: 1. Quentin Haller (Klausen) 5; 2. Alex Piazza (Gröden) 4; 3. Thomas Leiter (Ehrenburg) 3; 4. Igor Falvo 3; 5. Josef Demetz (beide Gröden) 3 (10 Teilnehmer). ©

U18-Regionalmeisterschaft 2023 - Klausen 07.05.2023

Kat. U18

Endstand nach 5 Runden

Rg.	Snr		Name	Gr	Land	Elo	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1	Wtg2
1	1		Haller, Quentin	U18	ITA	1995	Klausen	5	0	12,5
2	5		Piazza, Alex	U18	ITA	1157	Groeden	4	0	14
3	3		Leiter, Thomas	U18	ITA	1309	Ehrenbrg	3	2	17
4	8		Falvo, Igor	U18	ITA	999	Groeden	3	1	11,5
5	2		Demetz, Josef	U18	ITA	1332	Groeden	3	0	9,5
6	7		Falkensteiner, Gabriel	U18	ITA	999	Ehrenburg	2	0,5	13
7	4		Goetsch, Thomas	U18	ITA	1249	Merania	2	0,5	11,5
8	6		Giacomazzi, Anna	U18	ITA	1063	Arci Scacchi	1,5	0	13
9	10		Terletzskyi, Oleh Mykola	U18	ITA	999	Arci Scacchi	1,5	0	12
10	9		Muga Fontenla, Oscar Enrique	U18	PER	999	Arci Scacchi	0	0	11

Kat. U16

Endstand nach 5 Runden

Rg.	Snr		Name	Gr	Land	Elo	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1	Wtg2
1	9		Tonin, Mario	U16	ITA	999	Richter/Lask	4,5	0	12
2	2		Addante, Francesco	U16	ITA	1303	Arci Scacchi	4	0	10
3	5		Feng, Erick	U16	CHN	999	Richter/Lask	3,5	0	15
4	8		Ritsch, Alexander	U16	ITA	999	Klausen	3	0	12,5
5	1		Colletti, Killian	U16	ITA	1413	Arci Scacchi	2,5	0,5	12,5
6	3		Barth, Simon	U16	ITA	999	Richter/Lask	2,5	0,5	11,5
7	6		Lardschneider, Jonas	U16	ITA	999	Groeden	2	0	15
8	4		Cabula, Alessandro	U16	ITA	999	Richter/Lask	1,5	0,5	11
9	7		Resch, Inge	U16w	ITA	999	Steinegg	1,5	0,5	10,5

Kat. U14

Endstand nach 5 Runden

Rg.	Snr		Name	Gr	Land	Elo	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1	Wtg2
1	1		Niederfriniger, Jakob	U14	ITA	1169	Lichtenberg	4,5	0	14,5
2	5		Gleiridis, Alexandros	U14	ITA	999	Merania	4	0	13
3	2		Afandiyeva, Sunay	U14w	AZE	999	Arci Scacchi	3	1	12,5
4	3		Barth, Florian	U14	ITA	999	Richter/Lask	3	0	12
5	4		Demetz, Bean	U14	ITA	999	Groeden	2,5	0	12,5
6	7		Lantschner, Lukas	U14	ITA	999	Steinegg	2	0	12,5
7	8		Thomas, Paul	U14	ITA	999	Steinegg	1	0	11,5
8	6		Knollseisen, Emma	U14w	ITA	999	Klausen	0	0	11,5

Kat. U12**Endstand nach 5 Runden**

Rg.	Snr		Name	Gr	Land	Elo	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1	Wtg2
1	9		Folie, Adrian	U12	ITA	999	Klausen	4	0	17
2	2		Unterberger, Celina	U12w	ITA	1067	Merania	4	0	15,5
3	14		Pichler Ramoser, Maximilian	U12	ITA	999	Arci Scacchi	4	0	15
4	16		Renner, Samuel	U12	ITA	999	Groeden	4	0	12
5	1		Thaler, Fritz	U12	ITA	1326	Richter/Lask	3	0	13
6	13		Obexer, Jack	U12	ITA	999	Klausen	3	0	13
7	12		Narduzzo, Marco	U12	ITA	999	Richter/Lask	3	0	12
8	6		Bertoli, Alessio	U12	ITA	999	Arci Scacchi	2	0	14
9	15		Plunger, Paul	U12	ITA	999	Klausen	2	0	13,5
10	3		Addante, Alice	U12w	ITA	999	Arci Scacchi	2	0	13
11	4		Andreolli, Yonas Philip	U12	ITA	999	Kaltern/Tramin	2	0	12,5
12	11		Mair, Roman David	U12	ITA	999	Lana	2	0	11
13	7		Dorigo, Manuel	U12	ITA	999	Klausen	1,5	1	8,5
14	10		Knollseisen, Leo	U12	ITA	999	Klausen	1,5	0	9,5
15	8		Fattor, Stefano	U12	ITA	999	Arci Scacchi	1	1	11,5
16	5		Bakri, Erjen	U12	ITA	999	Klausen	1	0	9

Kat. U10/U8**Endstand nach 5 Runden**

Rg.	Snr		Name	Gr	Land	Elo	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1	Wtg2
1	1		Niederfriniger, Simeon	U10	ITA	1281	Lichtenberg	5	0	15,5
2	2		Barth, Jonas	U10	ITA	999	Richter/Lask	4	1	14
3	7		Nikafshan, Paya	U10	IRI	999	Arci Scacchi	4	0	15
4	3		Dal Ri, Davide	U8	ITA	999	Arci Scacchi	3	0	15,5
5	10		Pircher, Leonhard Raffael	U10	ITA	999	Merania	3	0	15,5
6	4		Fattor, Alessandro	U8	ITA	999	Arci Scacchi	3	0	13,5
7	12		Plunger, Moritz	U10	ITA	999	Klausen	3	0	9,5
8	8		Pichler Ramoser, Viktoria	U10w	ITA	999	Arci Scacchi	2,5	0,5	12
9	11		Pircher, Susanne	U8w	ITA	999	Merania	2,5	0,5	10,5
10	13		Rufinatscha, Sofia	U10w	ITA	999	Merania	2	0	12,5
11	14		Schöpf, Jonas	U10	ITA	999	Lichtenberg	2	0	12,5
12	9		Pinggera, Sophie	U10w	ITA	999	Lichtenberg	2	0	10,5
13	6		Lechner, Anna Franziska	U10w	ITA	999	Lichtenberg	2	0	9,5
14	15		Thaler, Jeremia	U10	ITA	999	Richter/Lask	1	0	12
15	5		Koch Waldner, Fiona	U10w	ITA	999	Lichtenberg	1	0	9,5

58 Schach-Kids bei der Regionalmeisterschaft

SCHACH: Denksport-Nachwuchs lässt bei den Titelkämpfen in Klausen sein Können aufblitzen – Tickets für Italienmeisterschaft gelöst

KLAUSEN (mak). 58 Nachwuchskräfte lieferten sich im Klausner Dürersaal spannende und faire Duelle, um in 6 verschiedenen Altersklassen den Regionalmeister zu ermitteln und gleichzeitig das Ticket für die im Juli in Tarvis stattfindende Italienmeisterschaft zu lösen. Dabei gab es sowohl Favoritensiege wie Überraschungen.

U18: Hier war es Elofavorit und Meisterkandidat Quentin Haller (Klausen), der mit einer perfekten Vorstellung (er holte 5 von 5 Punkten) den Regionalmeistertitel eroberte. Er hatte wie auch die nicht anwesenden Schachmeister Niccolò Casadio (Gröden) und Jonas Unterweger (J. Richter LASK Bozen) dank ihrer Qualifikation das Anrecht auf die Finalteilnahme schon vorzeitig in der Tasche. Die restlichen Finalisten müssen sich noch gedulden, bis die Nominierung endgültig feststeht. Alex

Piazzì (Gröden) und Thomas Leiter (Ehrenburg) erkämpften sich die restlichen Podestplätze. Bei den Mädchen hatte Anna Giacomazzi (ARCI Bozen) diesmal keine Mitkonkurrentin auf den Titelgewinn.

U16: Ein Neuling in der Städtler Jugendszene, Mario Tonin (J. Richter LASK Bozen), sicherte sich mit 4,5 Zählern bei seinem Debüt Gold. Silber ging an Francesco Addante (ARCI Bozen), der dank eines Schwarzsieges im letzten Duell den vor ihm liegenden Erick Feng (J. Richter LASK) auf Rang 3 verdrängte. Auch in dieser Altersklasse hatte Mädchensiegerin Inge Resch (Steinegg) keine Rivallinnen.

U14: Der Dominator in der heurigen Jugend-Grand-Prix-Saison, Jakob Niederfringer (Lichtenberg), ließ auch bei den Titelkämpfen keinen Zweifel aufkommen, wer das Sagen hat.



V.l.n.r. hintere Reihe Adrian Folie, Anna Giacomazzi, Sunay Afandiyeva, Quentin Haller, Jakob Niederfringer und Celina Unterberger. Vorne v.l.n.r. Davide Dal Ri, Mario Tonin, Inge Resch, Simeon Niederfringer, Viktoria Pichler-Ramoser und Susanne Pircher.

Mit 4,5 Zählern sicherte er sich den Titel und verwies Alexandros Gleridis (Merania) sowie das bestplatzierte Mädchen Sunay Afandiyeva (ARCI Bozen) auf die Ränge.

U12: Hier gab es die span-

nendsten Wettkämpfe und mit 16 Teilnehmern das größte Feld. Gleich 4 Konkurrenten beendeten das fünfzügige Turnier mit je 4 Punkten. Da sich mit Celina Unterberger (Merania) in der Endabrechnung auf Rang 2 ein

Mädchen platzierte, reichte es für den viertplatzierten Samuel Renner (Gröden) zu Bronze.

U10 und U8: Da in der U8 nur 3 Teilnehmer an den Start gingen, wurden sie in die U10-Altersklasse integriert. Chancenlos waren sie nicht, denn Sieger Davide Dal Ri (ARCI Bozen) gewann 3 Partien und wurde in der Gesamtwertung 4. Simeon Niederfringer (Lichtenberg) bestritt alle 5 Partien siegreich. Mit je 4 Punkten belegten Simeon Barth (J. Richter/LASK Bozen) und Paya Nikafshan (ARCI Bozen) die restlichen Medallenträger. Mit einer 50-prozentigen Ausbeute (2,5 aus 5) setzte sich Viktoria Pichler Ramoser (ARCI Bozen) bei den U10 der Mädchen gegenüber 4 Mitkonkurrentinnen durchsetzen, während Susanne Pircher (Merania) mit demselben Ergebnis Gold in der U8 umgehängt bekam.

29 Schach-Kids lösen das Ticket für Tarvis

SCHACH: Jugend-Italienmeisterschaft geht vom 2. bis 9. Juli im Friaul über die Bühne – St. Jakob Leifers erlebt eine Premiere

TARVIS (mak). Das Dreiländereck Italien-Osterreich-Slowenien ist vom 2. bis 9. Juli Schauplatz der Jugend-Italienmeisterschaft im Schach. Dabei werden die Titelträger in den Altersklassen U8 bis U18 ermittelt.

Nach mehreren Qualifikationsturnieren lösen gleich 26 Nachwuchsspieler aus Südtirol die Fahrkarte für die Titelkämpfe. Ziel ist es, die 50. Medaille nach Südtirol zu holen, nachdem man in den letzten 9 Auflagen immer leer ausging. Nachfolgend alle Südtiroler Teilnehmer:

U18: Thomas Leiter (Ehrenburg), Alex Piazzi und Igor Falvo (beide Gröden), Anna Giacomazzi (ARCI Bozen). **U16:** Mario Tonin und Erick Feng (beide J. Richter/LASK Bozen), Francesco Ad-



In der U16 haben sich Francesco Addante (vorne links), Erick Feng (vorne rechts) und Mario Tonin (2. von links) für die Titelkämpfe qualifiziert. mak

Unterweger (J. Richter LASK, U12) sowie Viktor Htulinssky (ARCI Bozen, U18) dank ihrer nation-

Südtirol erlebt Schachpremiere

Erstmals wird in Südtirol am Wochenende vom 19. bis 21. Mai im Oratorium Santiago von St. Jakob Leifers eine Meisterschaft des italienischen Team-Wettbewerbs der Serie C (Kreis 13) und der Aufstiegsliga Südtirol und Trentino ausgetragen. Die Paarungen der 1. Runde am Freitag um 17 Uhr lauten: Serie C: ARCI Bozen gegen J. Richter LASK Bozen, UST Trient blau gegen ARGO Alto Garda, Nettuno Gardolo B. gegen Nettuno Gardolo A. Aufstiegsliga: J. Richter LASK 2 gegen UST Trient Gelb, ARCI Bozen 2 gegen ARCI Bozen 3, Nettuno Gardolo 3 gegen Alpe Cimbra A, J. Richter LASK 3 gegen Steuerservice, UST Trient Grün gegen Alpe Cimbra B.

© Alle Rechte vorbehalten

TSS 2023 Finale Nazionale - Allievi MM

Montesilvano 07/05/ - 10/05/2023

Classifica finale dopo 7 turni con 51 squadre

Rk	N	Squadra	+	=	-	Pts	IndPnt	Buc1	Buc_2	Buc_3	Buc_4
1	1	L VOLTA-MILANO	6	1	0	13	20.5	55	61	100.5	115
2	2	IIS BASILE-D'ALEO-MONREALE	6	0	1	12	20.5	60	64	104	114.5
3	5	LS MESSEDAGLIA-VERONA	5	1	1	11	18	51	56	99	111
4	8	L CAIROLI-VIGEVANO	4	2	1	10	19	47	52	92.5	102
5	14	L COPERNICO-PRATO	5	0	2	10	17.5	48	53	92	101.5
6	42	LSL FEDERICO II-ALTAMURA	3	4	0	10	16	50	56	97.5	111
7	16	L SALVEMINI-SORRENTO	4	1	2	9	17.5	54	59	93	102.5
8	15	LCM PALMIERI-LECCE	4	1	2	9	17.5	46	51	86	95.5
9	3	ITT CHILESOTTI-THIENE	3	3	1	9	17.5	40	42	82.5	89.5
10	9	LS ARISTOTELE-ROMA	4	1	2	9	17	61	64	106	113
11	10	LS RUGGIERI-MARSALA	4	1	2	9	16.5	56	63	100.5	113
12	6	LS TASSONI-MODENA	3	3	1	9	16.5	52	58	92.5	105
13	48	IIS MAJORANA-MONCALIERI	4	1	2	9	16	39	43	84	93
14	4	BENEDETTI-TOMMASEO-VENEZIA	3	3	1	9	14.5	49	53	92	103.5
15	17	LS QUADRI-VICENZA	4	0	3	8	17.5	43	46	81	88
16	43	L VITTORIO VENETO-MILANO	3	2	2	8	17	53	55	100.5	107.5
17	40	LS CAVOUR-ROMA	4	0	3	8	15.5	50	54	101	110
18	38	IIS ALBERTI-ABANO TERME	3	2	2	8	15	47	52	94	105.5
19	18	L FERMI -SALO'	3	2	2	8	14.5	55	60	103	115.5
20	32	LS PACINOTTI-CAGLIARI	3	2	2	8	13.5	34	36	76.5	83.5
21	51	LS GANDHI-CASORIA	2	2	2	8	13	41	45	81	90
22	7	L SIMONE-MOREA-CONVERSANO	3	1	3	7	15.5	43	48	81	92.5
23	12	ITT MAX VALIER-BOLZANO *	3	1	3	7	14.5	53	59	96	108.5
24	37	LCS EUCLIDE-CAGLIARI	2	3	2	7	14.5	50	52	95	102
25	44	LS COPERNICO-UDINE	2	3	2	7	14.5	48	54	96	107.5
26	30	OBERDAN-TRIESTE	3	1	3	7	14	46	48	87.5	94.5
27	50	LS CACCIOPOLI-NAPOLI	2	3	2	7	14	39	43	76.5	86
28	46	LC DETTORI-CAGLIARI	3	1	3	7	13.5	44	48	89.5	101
29	31	LS GALILEI-PESCARA	2	3	2	7	12.5	45	50	91	104
30	35	LS MANCINI-AVELLINO	3	1	3	7	12.5	45	49	93.5	105.5
31	26	L MOSCATI-GROT TAGLIE	2	2	3	6	14.5	41	45	79	88
32	19	L DA VIGO NICOLOSO-RECCO	2	2	3	6	14.5	39	43	77.5	88
33	47	ISIS MALIGNANI-UDINE	2	2	3	6	14	42	44	87.5	94.5
34	20	IIS LEOPARDI-S.BENEDETTO d.TRONTO	3	0	4	6	13.5	57	63	101.5	111
35	25	L GALILEI-TRENTO	1	4	2	6	12.5	47	53	89.5	99
36	49	LS VERCELLI-ASTI	1	2	3	6	12.5	31	33	70.5	77.5
37	29	LS SAN BENEDETTO DEL TRONTO	2	2	3	6	11.5	45	50	84.5	97
38	39	LS L. DA VINCI-GENOVA	2	2	3	6	11.5	44	48	92.5	101.5
39	45	ITIS OTHOCA-ORISTANO	2	2	3	6	9.5	40	42	87	94
40	13	IIS JUCCI-RIETI	2	1	4	5	14	42	45	80	87
41	41	PL SAFFO-ROSETO DEGLI ABRUZZI	2	1	4	5	12.5	37	41	81.5	90.5
42	24	L CASIRAGHI-CINISELLO BALSAMO	2	1	4	5	12	42	45	82	89
43	27	L SALUTATI-MONTECATINI T.	1	1	4	5	10.5	36	38	79.5	82.5
44	36	IST PRIMO LEVI-VIGNOLA	1	3	3	5	10.5	34	38	84	93

* = 1. scacchiera Niccolò Casadio 7 su 7

* = 3. scacchiera Kimo Prinoth 4 su 6

1. Juli 2023 (as)



Vor dem Start in Tarvisio

Ab Sonntag, den 2. Juli, kämpfen in Tarvisio rund 950 Spieler und Spielerinnen in zwölf Kategorien bei den Jugend-Italienmeisterschaften um den Titel in ihren Altersklassen.

Aus Südtirol sind 22 Spieler gemeldet.

Groß ist dabei die Hoffnung, nach vielen Jahren wieder eine Medaille zu erringen. Vor allem ruhen diese auf den Schultern von Schachmeister Niccolò Casadio, der in der Setzliste der Kategorie U18 auf dem sechsten Platz zu finden ist.

Vielleicht kann auch der eine und andere Spieler für Aufsehen sorgen und ein herausragendes Ergebnis einfahren. Dies ist unter anderem Jonas Unterweger zuzutrauen; zu nennen ist auch Adrian Folie, der sich immer mehr ins Rampenlicht drängt.

Zehn Spieler treten zum ersten Mal bei einer nationalen Jugend-Meisterschaft an. Einer von diesen ist der Meraner Alexandros Gleridis (im Bild), der durch die Beteiligung an der CIS-Promozione in Leifers zumindest etwas Erfahrung mit Partien mit klassischer Bedenkzeit gesammelt hat.

Zum ersten Mal mit dabei ist auch Anna Franziska Lechner. Deren Qualifikation hat man in Lichtenberg mit Verwunderung aufgenommen, war aber regelkonform.

Die Südtiroler Teilnehmer in Tarvisio (die Debütanten sind kursiv dargestellt):

Offene U18: Niccolò Casadio (Gröden)

U18 Mädchen: Anna Giacomazzi (Arci Scacchi)

Offene U16: Erick Feng, Mario Tonin (beide Richter/Lask), Francesco Addante (Arci Scacchi)

Offene U14: Jakob Niederfriniger (Lichtenberg), Alexandros Gleiridis (Merania).

Offene U12: Jonas Unterweger, Fritz Thaler (beide Richter/Lask), Adrian Folie, Jack Obexer (beide Klausen), Maximilian Pichler Ramoser (Arci Scacchi), Samuel Renner (Gröden).

U12 Mädchen: Alice Addante (Arci Scacchi), Celina Unterberger (Merania).

Offene U10: Raffael Leonhard Pircher (Merania), Alexander Damioli (Arci Scacchi), Simeon Niederfriniger (Lichtenberg)

U10 Mädchen: Viktoria Pichler Ramoser (Arci Scacchi), Anna Franziska Lechner (Lichtenberg)

Offene U8: Davide Dal Ri (Arci Scacchi)

U8 Mädchen: Susanne Pircher (Merania)

Auf der Jagd nach der 50. Medaille

SCHACH: 22 Südtiroler Nachwuchs-Denksportler sind bei U18-Titelkämpfen dabei

BOZEN/TARVIS (mak). Seit 1988 richtet der italienische Schachverband FSI nationale Titelkämpfe für den Schachnachwuchs aus. In den ersten 9 Jahren kehrten Südtirols Nachwuchshoffnungen stets mit mindestens einer Medaille von den Italienmeisterschaften zurück.

Dann lief es nicht immer weiter so rund, aber inzwischen haben die Südtiroler Schachkids 49 Medaillen errungen (15 Gold, 19 Silber, 15 Bronze). Aber: In den letzten 9 Jahren ging man stets leer aus, der letzte Medaillengewinner war der inzwischen zum Schachmeister aufgestiegene Meraner Alexander Teutsch 2012 mit einer Bronzemedaille in der damaligen U16.

Sicher – das Niveau in der nationalen Schachszene ist in letzter Zeit stetig gewachsen und die Sieganwärter müssen sich schon vorher mit intensivstem Training vorbereiten, wollen sie überhaupt eine Chance auf eine der insgesamt 36 Medaillen in den Altersklassen zwischen der U8 und U18 haben.



Medaillenhoffnung Niccolò Casadio startet in der U18

Südtirol schickt heuer 22 Nachwuchskräfte aus 6 verschiedenen Schachklubs ins Rennen und startet einen weiteren Versuch, endlich die langersehnte 50. Medaille nach Südtirol zu holen.

ARCI Bozen stellt mit Anna Giacomazzi (U18, Mädchen), Francesco Addante (U16, allgemeine Klasse), Maximilian Pichler Ramoser (U12), Aliche Addante (U12, Mädchen), Alexander Damloli (U10), Viktoria Pichler Ramo-

ser (U10, Mädchen) und Davide Dal Rì mit 7 Vertretern das größte Aufgebot.

Jeweils ein Quartett entsenden hingegen Merania mit Alexandros Glerridis (U14), Celina Unterberger (U12, Mädchen), Leonhard Raffael Pircher (U10) und Susanne Pircher (U8, Mädchen) und J. Richter LASK Bozen mit Mario Toni sowie Erick Feng (beide U16) sowie Jonas Unterweger und Fritz Thaler (beide U12).

Dreimal in Tarvis vertreten ist Lichtenberg mit Jakob Niederfriniger (U14), Simeon Niederfriniger (U10) und Anna Franziska Lechner (U10, Mädchen). 2 Debütanten mit Adrian Folie und Jack Obexer werden hingegen Klausen vertreten, während Gröden durch Schachmeister Niccolò Casadio (U18) und Samuel Renner vertreten sein wird.

Die achttägigen Wettkämpfe finden nach 2014 erneut in Tarvis statt, und zwar noch bis am Sonntag, 9. Juli. 994 Teilnehmer sind ein neuer Rekord, die Spiele können im Internet verfolgt werden.

© Alle Rechte vorbehalten

10.07.2023

Es bleiben tolle Erinnerungen

Keine Medaille, aber zwei Top-Ten-Platzierungen bei der U18-Italienmeisterschaft



Als einziger Spieler hatte es Niccolò Casadio in der Hand, für sich die erste und für Südtirol die 50. Medaille bei den nationalen Jugendmeisterschaften nach Hause zu holen, doch ausgerechnet an seinem 17. Geburtstag kannte sein Gegner kein Pardon.

Nach einem mehrstündigem Kampf und mehr als 70 Zügen musste der amtierende Landesmeister einsehen, dass das Weiterspielen zwecklos geworden ist. Trotz der Niederlage gegen den neuen Italienmeister reichte es zum achten Platz.

Schon zuvor konnte sich die von Carmen Lantschner angeführte Südtiroler Delegation über den 9. Platz durch die Meranerin Celina Unterberger freuen. In der U12 errang sie sechs Siege.

Hauchdünn verpasst hat Jonas Unterweger eine Platzierung unter den besten Zehn. Er wurde Elfter.

22 Spieler aus den Vereinen von Lichtenberg, Merania, Gröden, Arci Scacchi, Richter/Lask und Klausen haben in Tarviso mitgespielt. Neun davon waren zum ersten Mal bei einer Italienmeisterschaft dabei.

Under 18 assoluto - Campionati italiani Giovanili U18 2023

2023-07-02 - 2023-07-09

Tarvisio - Italy

Final standing after 9 rounds - 127 participants

Rank	Num.	Title	Name	Rtg.	Rtg.P.	Rtg.+/-	Pts.	BucT	S-B	APRO
1	5	CN	POZZARI Simone	2111	2257	68	8	53.5	46.75	1879.6
2	4	M	TITZE LEO	2211	2169	9	7.5	54.0	43.00	1859.7
3	8	CM	VAIRO, Rocco Enrico	2038	2101	44	7	49.5	36.75	1824.8
4	10	CM	MAMMI, Samuele	2014	2094	50	7	48.5	37.00	1801.1
5	3	CF	PADUANO Claudio	2211	2082	-7	7	45.5	35.00	1699.5
6	1	FM	PEGNO Mattia	2241	2031	-26	6.5	53.5	37.50	1840.0
7	12	CN	MARKEVICHUS Yaraslau	1992	1983	17	6.5	52.5	36.00	1824.2
8	6	M	CASADIO Niccolo'	2100	2040		6.5	50.5	34.00	1826.2
9	30	1N	BRUGNONI Lorenzo	1824	1794	13	6.5	43.5	29.50	1627.9
10	18	1N	AIMONE Andrea	1942	1991	43	6	54.0	32.50	1845.4
11	13	CN	BORTOLOTTI Francesco	1984	1947	-2	6	50.5	33.50	1793.4
12	28	1N	LACAMBRA Gem Elijah	1837	1906	49	6	50.0	31.50	1710.6
13	26	1N	GUCCIONE Matteo Francesco	1852	1913	40	6	49.5	29.50	1720.4
14	11	CN	MARSON Roy	1994	1895	-25	6	48.5	31.25	1702.9
15	32	1N	CERVINI ALESSANDRO	1796	1897	61	6	47.5	32.00	1724.8
16	2	CN	ROTONDARO Alberto	2219	1875	-72	6	47.5	29.25	1758.3
17	7	CN	BRIATA Nicolo'	2069	1832	-71	6	45.0	27.50	1682.4
18	25	1N	PALOZZA Flavio	1857	1703	-45	6	44.5	28.75	1567.7
19	23	1N	ZAVATTERO Andrea	1877	1774	-26	6	44.0	28.25	1624.2
20	15	1N	CANELLA JACOPO	1962	1798	-40	6	44.0	25.75	1671.8
21	9	M	SERLONI Ludovico	2027	1734	-72	6	42.5	26.50	1622.1
22	14	1N	GRECO Edoardo	1967	1762	-66	6	42.0	26.75	1602.6
23	40	2N	CASADIO Filippo	1709	1697	19	6	42.0	23.75	1598.1
24	22	1N	CRISTEA, Davide	1892	1582	-72	6	39.5	26.25	1543.2
25	16	CN	GIORDANI Luca	1948	1938	12	5.5	54.0	30.25	1847.1



U18 8. N.Casadio mit 6,5/9 u. U12 163. S.Renner mit 2,5/9

Under 12 assoluto - Campionati italiani Giovanili U18 2023

2023-07-02 - 2023-07-09

Tarvisio - Italy

Final standing after 9 rounds - 175 participants

Rank	Num.	Title	Name	Rtg.	Rtg.P.	Rtg.+/-	Pts.	BucT	S-B	APRO
1	6	2N	COSTANTINO Claudio Emanuele	1753	1909	82	8	55.0	47.75	1503.8
2	8	1N	NASSA Nicolas	1727	1816	55	8	53.5	47.00	1449.9
3	1	CN	TELLARINI Lorenzo	1976	1711	-34	7.5	55.5	44.50	1540.2
4	12		DE MARTINO DANIELE	1668	1817	75	7	56.5	42.00	1534.2
5	3	1N	CHIARI Cosimo	1814	1754	8	7	56.5	41.00	1575.3
6	4	1N	PIN Orlando	1781	1544	-51	7	49.0	37.00	1336.3
7	19	3N	SASSI Ettore	1493	1510	19	7	48.0	37.00	1337.9
8	2	1N	DI BARTOLOMEO Adrian Mikail	1816	1685	-18	6.5	56.5	39.50	1507.0
9	13	2N	PETCU Gabriel	1605	1553		6.5	51.5	34.25	1403.4
10	18	3N	DILENA Giuseppe	1494	1526	24	6.5	51.5	34.25	1338.9
11	9	2N	UNTERWEGER Jonas	1704	1577	-23	6.5	51.5	33.50	1472.0
12	11	2N	CAPUTO Piero	1693	1494	-39	6.5	51.0	35.00	1404.7
13	26	NC	PAMBIERI Victor	1416	1553	63	6.5	50.5	34.00	1363.0
14	10	2N	FULGENTINI Edoardo	1702	1534	-30	6.5	50.5	33.75	1393.4
15	20	NC	DE MARTINO Filippo	1484	1495	21	6.5	50.0	34.00	1335.9
16	37	NC	SLOBODYAN Arseniy	1349	1581	86	6.5	49.0	31.75	1361.3
17	17	2N	DE GASPARI Cristian	1520	1383	-19	6.5	44.0	30.75	1277.1
18	14	2N	FALDETTA Antonio	1597	1396	-56	6	51.5	33.00	1395.8
19	5	1N	NARDONI Matteo	1759	1576	-49	6	51.5	30.25	1435.7
20	21	NC	PULVIRENTI Davide	1474	1497	14	6	50.0	30.00	1386.9
21	28	NC	CODECASA ALESSANDRO	1403	1424	14	6	49.0	28.50	1365.8
22	30	NC	GIAMBARTOLOMEI Samuel	1395	1375	-6	6	47.0	27.50	1325.9
23	45	NC	COPIELLO ALESSANDRO	1284	1332	6	6	47.0	27.00	1310.0
24	29	NC	BAHNAREANU Gabriel	1395	1470	23	6	47.0	25.50	1360.9
163	159		RENNER SAMUEL	999	875		2.5	33.5	6.75	1006.8

Die Punkttabelle der Südtiroler nach der neunten Runde, mit Abschlussplatzierung und Anzahl der Teilnehmer in den jeweiligen Kategorien

Name	Kat.	R1	R2	R3	R4	R5	R6	R7	R8	R9	P	Rg.
Davide Dal Ri	U8	1	0,5	0	1	1	0	1	0	0,5	5,0	25./69
Susanne Pircher	U8 f	1	0	1	0	0	0	0	1k	1	4,0	14./21
Simeon Niederfriniger	U10	1	1	1	0	0,5	1	0,5	0,5	0,5	6,0	19./127
Alexander Damioli	U10	0	1	0	1	0,5	0,5	1			4,0	81./127
Raffael Pichler Leonhard	U10	1	0	0	0	1	0	0	1	0	3,0	106./127
Viktoria Pichler Ramoser	U10 f	0	0	0	1	1	0	1	0	1	4,0	28./39
Anna Franziska Lechner	U10 f	0	1	0	0	0	0	1	1	1	4,0	29./39
Jonas Unterweger	U12	1	1	1	0,5	1	0	1	0	1	6,5	11./175
Adrian Folie	U12	0	1	0	1	0	0,5	0	0,5	1	4,0	111./175
Fritz Thaler	U12	1	1	0	0	0	1	1	0	0	4,0	114./175
Maximilian Pichler Ramoser	U12	0	1	0	0	0	0,5	1	0,5	0,5	3,0	132./175
Jack Obexer	U12	1	0	0	0	0	1	0	0	1	3,0	142./175
Samuel Renner	U12	0	1	0	0,5	0	0	0	0	1	2,5	163./175

Celina Unterberger	U12 f	0	1	1	1	0	0	1	1	1	6,0	9./43
Alice Addante	U12 f	0	0	0	1	1	1	0	1	0	4,0	31./43
Jakob Niederfriniger	U14	1	0	0	0	1	1	1	1	0	5,0	58./161
Alexandros Gleridis	U14	0	0	0	1	1	0,5	0	1	1	4,5	89./161
Francesco Addante	U16	0	1	0	1	0	1	0	0,5	1	4,5	86./175
Erick Feng	U16	0	0	0	0	1	0	1	0	1	3,0	132./175
Mario Tonin	U16	1	0	0	0,5	0,5	0	0	0	1	3,0	127./175
Niccolò Casadio	U18	1	1	0,5	1	0	1	1	1	0	6,5	8./127
Anna Giacomazzi	U18 f	0	1k	0	0,5	0,5	0,5	0,5	1	0	4,0	14./17
Punkte		10	11,5	4,5	11	10	9,5	12	10	13,5	93,5	

Finali del Campionato Italiano Giovanili U18

Bergamaschi,Elia **1943**
 Casadio,Niccolò **2100**
 Italian Youth Championship 2023 (7) 07.07.2023

1.e4 e6 2.d4 d5 3.e5 c5 4.c3 Sc6 5.Sf3 Ld7
 6.Ld3 Dc7 7.Sa3 a6 8.Sc2 f6 9.Lf4 c4 10.Le2 Sh6
 11.Dc1 f5 12.Lg5 Sf7 13.h4 h6 14.Lf4 g6 15.Se3
 Da5 16.Kf1 Le7 17.g4 b5 18.gxf5 gxf5 19.a3 0-0-0
 20.Ld1 Db6 21.Ke2 Tdg8 22.Lc2 Sfd8 23.Tg1 Le8
 24.Txg8 Txg8 25.Dh1 Lh5 26.Tg1 Txg1 27.Dxg1
 Sxd4+ 28.cxd4 Dxd4 29.Dg3 Dxb2 30.Kf1 d4
 31.Sxf5 Dxc2 32.Sxe7+ Kd7 33.Sg8 Dd3+ 34.Kg2
 Lxf3+ 35.Dxf3 Dg6+ 36.Dg3 Dxg3+ 37.fxg3 a5
 38.Kf3 b4 39.axb4 axb4 40.Ke2 b3 41.Lc1 c3
 42.Kd3 Sc6 43.Sf6+ Kd8 44.Sg4 Sb4+ 45.Kxd4 b2
 46.Lxh6 b1D 47.Lg5+ Kc7 48.Kxc3 Sd5+ 49.Kd2
 Db4+ **0-1**

Casadio,Niccolò **2100**
 Pegno,Mattia **2241**
 Italian Youth Championship 2023 (8) 08.07.2023

1.e4 e5 2.Sf3 Sc6 3.d4 exd4 4.Sxd4 Sf6 5.Sxc6
 bxc6 6.e5 De7 7.De2 Sd5 8.h4 De6 9.Sd2 Sb4
 10.Sf3 La6 11.c4 d5 12.a3 Lxc4 13.Dd1 Lxf1
 14.Kxf1 Sa6 15.b4 Le7 16.Da4 Sb8 17.Lb2 0-0
 18.Te1 c5 19.Kg1 Sd7 20.Dc2 cxb4 21.Sd4 b3
 22.Dxc7 Dg4 23.e6 Lf6 24.Dxd7 Kh8 25.Dxd5 fxe6

26.De4 Dh5 27.De2 Dg6 28.h5 Df7 29.h6 Tfe8
 30.Sxb3 Tab8 31.hxg7+ Lxg7 32.Dc2 Lxb2
 33.Dxb2+ Dg7 34.Dxg7+ Kxg7 35.Sc5 e5 36.Th5
 Kg6 37.Thxe5 Txe5 38.Txe5 Tb5 39.a4 Tb4 40.g3
 Tc4 41.a5 **1-0**

Pozzari,Simone **2111**
 Casadio,Niccolò **2100**
 Italian Youth Championship 2023 (9) 09.07.2023

1.e4 e6 2.d4 d5 3.Sd2 c5 4.Sgf3 cxd4 5.Sxd4 Sc6
 6.Lb5 Ld7 7.Sxc6 bxc6 8.Ld3 Ld6 9.De2 Se7
 10.e5 Lc7 11.Sf3 c5 12.c3 Sc6 13.0-0 De7 14.Te1
 f5 15.exf6 gxf6 16.Sh4 Se5 17.Dh5+ Kd8 18.Lf1
 Tg8 19.Lf4 Dg7 20.Lg3 Sg4 21.Le2 f5 22.Lxg4
 Dxg4 23.Dxg4 Txg4 24.Lxc7+ Kxc7 25.Sf3 Tb8
 26.b3 a5 27.Se5 Te4 28.f3 Txe1+ 29.Txe1 a4
 30.Tb1 axb3 31.axb3 Ta8 32.Tb2 f4 33.Sd3 Kd6
 34.Sxf4 e5 35.Se2 Ta3 36.Kf2 Le6 37.g4 d4 38.c4
 e4 39.fxe4 Ke5 40.Sc1 Lxg4 41.Sd3+ Kd6 42.Tb1
 Ta2+ 43.Tb2 Ta3 44.Tb1 Lh5 45.e5+ Kc6 46.Sf4
 Lg6 47.Sxg6 hxg6 48.Kf3 Kd7 49.Ke4 Ke6 50.Tg1
 Txb3 51.Txg6+ Kf7 52.Tc6 Te3+ 53.Kf4 Th3
 54.Txc5 Txh2 55.Tc7+ Ke6 56.Tc6+ Ke7 57.Ke4
 Th4+ 58.Kd3 Th1 59.Kxd4 Td1+ 60.Kc5 Te1 61.e6
 Tb1 62.Tb6 Tc1 63.Kb5 Tb1+ 64.Kc6 Tc1 65.c5
 Kxe6 66.Kb7+ Ke7 67.c6 Kd6 68.Tb2 Tc3 69.Td2+
 Ke7 70.c7 Tb3+ 71.Kc8 Th3 72.Tb2 **1-0**



[9. Juli 2023](#)

Medaille verpasst, aber zwei Mal Top Ten

Es hat halt nicht sein sollen: Die mögliche Medaille vor Augen hat Niccoló Casadio alles auf eine Karte gesetzt. Aber die war Teil eines Kartenhauses, das im Mittelspiel zusammenbrach.

Als Casadio nach mehrstündigem Kampf und nach 72 Zügen in aussichtsloser Stellung aufgab, gratulierte er seinem Gegner nicht zur zum Partiegewinn. Simone Pozzari krönte sich auch zum U18-Italienmeister. Statt mit der 50. Medaille eines Südtirolers die Heimreise anzutreten büßte er einige Plätze ein. Immerhin reichte es zum 8. Platz.

Schon lange zuvor hatte die Südtiroler Delegation Grund zur Freude. Dafür sorgte die Meranerin Celina Unterberger, die ihren sechsten Sieg errang und sich den 9. Rang erspielte.

Das Beitragsbild zeigt die beiden Preisträger Niccoló Casadio (links) und Celina Unterberger (rechts) zusammen mit der Delegationsleiterin Carmen Lantschner (in der Mitte).

Eine Top-Ten-Platzierung hat Jonas Unterweger hauchdünn verpasst. Mit einem weiteren Sieg im letzten Spiel und 6,5 Punkten in der Turniertabelle war die schlechtere Sonneborn-Berger-Wertung ausschlaggebend dafür, dass er auf den 11. Platz gereiht wurde.

Zum Abschluss sorgten die U12-Jungs für eine gute Bilanz mit vollen Punktgewinnen durch Adrian Folie, Jack Obexer und Samuel Renner, der seinen zweiten Sieg feierte.

Voll zugeschlagen haben die Mädchen der U10 mit Viktoria Pichler Ramoser und Anna Franziska Lechner, die mit vier Punkten abschließen. Gratulation an Anna Franziska zu ihrem Hattrick!

Für einen versöhnlichen Abschluss sorgten auch die Jungs der U16, die allesamt gewonnen haben. Francesco Addante hat immerhin die 50-Prozent-Marke erreicht, Mario Tonin und Erick Feng verbesserten ihre Ausbeute auf drei Punkte.

Keine Medaille, 2 Mal Top-Ten

SCHACH: 35. Jugend-Italienmeisterschaft in Tarvis – Rang 8 für Niccolò Casadio in der U18

TARVIS (mak). Nahezu 1000 Teilnehmer kämpften letzte Woche in Tarvis in insgesamt 12 Kategorien um die 36 zur Verfügung stehenden Medaillen bei den 35. Jugend Italienmeisterschaften. Südtirol war dabei mit 22 Nachwuchskräften vertreten.

Warf man vor Turnierbeginn einen Blick auf die Teilnehmerlisten, so war Südtirols Nachwuchs mit Schachmeister Niccolò Casadio (U18, Startrang 6) und Jonas Unterweger (U12, Startrang 9) zweimal in den Top-Ten anzutreffen, und diese beiden Denksportler waren es dann auch, die stets in den vorderen Rängen anzutreffen waren.

Niccolò Casadio war sogar bis zur letzten Runde auf Medaillenkurs. Nachdem er in Partie 5 seine erste Niederlage kassierte, konnte er sich mit 3 Siegen in Folge wieder ins Rennen um einen Podestplatz herankämpfen,

nachdem er in Runde 8 den Turnierfavoriten, FIDE-Meister Matia Pegno, in einer Schottischen Partie in 41 Zügen bezwang. Aber in der Abschlussrunde musste Casadio gegen den Tabellenführer Simone Pozzari antreten, welcher bereits 7 Punkte auf seinem Konto hatte und dies auch noch mit den schwarzen Steinen. Da also nur ein ganzer Punkt für die lang ersehnte 50. Südtiroler Medaille in Frage kam, war voller Angriff angesagt, der aber leider daneben ging und so musste sich Casadio nach zähem Kampf im 72. Zug geschlagen geben. Somit war es am Ende Rang 8 in der U18-Altersklasse.

Jonas Unterweger lag hingegen nach 5 Spielen mit seinen 4,5 Punkten auf Rang 3 und damit auf einem Podestplatz. Er verlor Spiel 6, und nachdem ihm am vorletzten Spieltag bereits im 10. Zug ein glatter Überseher pas-

sierte, war der Medaillenraum vorbei. Am Ende wurde es Rang 11.

Für ein weiteres Top-Ten-Ergebnis sorgte hingegen etwas überraschend Celina Unterberger, die erst das 2. Mal bei den nationalen Titelkämpfen präsent war. Mit 3 Siegen in Folge von Runde 2 bis 4 und vor allem mit dem Gewinn der letzten 3 Spiele konnte sich die U12-Vertreterin bei den Mädchen (Startrang 14) bis auf Position 9 vorarbeiten.

Ebenfalls mit 6 Zählern konnte Simeon Niederfringer die Wettkämpfe beenden. Er landete am Ende in der U 10 Kategorie auf Platz 19. Mit einem Punkt weniger beendete der ältere Bruder im Hause Niederfringer, Jakob, den U14-Wettbewerb. Er kam erst in der 2. Hälfte des Turniers in Fahrt, holte er doch 4 seiner 5 Punkte in den Runden 5 bis 8.

Die Ergebnisse aller Südtiroler:

U18 männlich gemischt: 8. Niccolò Casadio (Gröden). **U18 Mädchen:** 14. Anna Giacomazzi (ARCI Bozen). **U16 männlich gemischt:** 86. Francesco Addante (ARCI Bozen); 127. Mario Tonin*, 132. Erick Feng* (beide J. Richter/LASK BZ). **U14 männlich gemischt:** 58. Jakob Niederfringer (Lichtenberg); 89. Alexandros Glendis* (Merania). **U12 männlich gemischt:** 11. Jonas Unterweger (J. Richter/LASK BZ); 111. Adrian Folie* (Klausen); 114. Fritz Thaler (J. Richter/LASK BZ); 132. Maximilian Pichler Ramoser (ARCI Bozen); 147. Jack Oberer* (Klausen); 163. Samuel Renner* (Gröden). **U12 Mädchen:** 9. Celina Unterberger (Merania); 31. Alice Addante* (ARCI Bozen). **U10 männlich gemischt:** 19. Simeon Niederfringer (Lichtenberg); 81. Alexander Damoli* (ARCI Bozen); 106. Leonhard Raffael Pircher (Merania). **U10 Mädchen:** 28. Viktoria Pichler Ramoser (ARCI Bozen); 29. Anna Franziska Lechner* (Lichtenberg). **U8 männlich gemischt:** 25. Davide Dal R* (ARCI Bozen). **U8 Mädchen:** 14. Susanne Pircher (Merania).